



Blickpunkt

Ausgabe 4 | August 2025

Informations- und Heimatblatt der Gemeinde E L S T E R A U E

Gemeinde
E L S T E R A U E
mit den
Ortschaften

BORNITZ

DRASCHWITZ

GÖBITZ

KÖNDERITZ

LANGENDORF

PROFEN

REHMSDORF

REUDEN

SPORA

TRÖGLITZ

23. Jahrgang

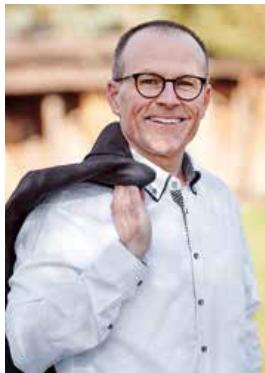


GEMEINDE ELSTERAUE



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie erinnern sich, in der letzten Ausgabe hatte ich das Kultur- und Kongresszentrum, umgangssprachlich Klubhaus genannt, in den Focus gerückt und über den Stand der Dinge berichtet, bezüglich unserer Bemühungen zu einem Weiterbetrieb des Hauses. Ich freue mich sehr Ihnen mitteilen zu können, dass der Weiterbetrieb des Veranstaltungsbetriebes im Klubhaus ab dem 01.01.2026 gesichert ist. Mit dem Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand von Klaus-Dieter Deuser, Ende dieses Jahres, wird René Voigtmann die Lenkung der Geschicke des Hauses übernehmen. Der neue Mann ist Elstertrebnitzer und kennt sich in der Veranstaltungsbranche gut aus. Seit einigen Jahren ist er u. a. erster Vorsitzender des Pegauer Karnevalsvereins. Herr Voigtmann war einer der Bewerber um die Nachfolge von Herrn Deuser. Er hat aus meiner Sicht das zielführendste Konzept zum Betrieb und zur Weiterentwicklung des Hauses vorgelegt. Er hat die Chancen und Risiken sowie das Potential recht gut eingeschätzt, wie es um eine kurz-, mittel- und auch langfristige Entwicklung ausschaut und was möglich ist. Unter seiner Regie soll Altbekanntes bewahrt bleiben, das jüngere Semester stärker angesprochen und auch neue Dinge ins Programm aufgenommen werden. Er kann sich gut vorstellen, stärker auf die Wünsche des Publikums einzugehen. Denn nur was die Gäste mögen und Ihnen gefällt, kommt langfristig auch gut an.



Bei unseren ersten Zusammenkünften hatte ich den Eindruck, dass auch die Chemie zwischen altem und neuem „Klubhauschef“ stimmt. Dies ist ein wichtiger Punkt, denn Herr Deuser möchte in den nächsten Wochen und Monaten Wissen und Erfahrungen der letzten Jahre weitergeben sowie seinen Nachfolger noch eine Zeit begleiten und unterstützen. So arbeitet Herr Deuser schon fleißig an der Organisation für das nächste Jahr, um die entsprechenden Besucherzahlen zu generieren.



An dieser Stelle meinerseits auch vielen Dank an die beiden Damen des Flohmarktes Klim-Bim, welche die Unterschriftenaktion zum Erhalt des Klubhauses initiiert und auf diesem Wege mit dazu beigetragen haben, dass uns ein Stück Kultur und Lebensqualität in der Elsteraue erhalten bleibt. Es sind in recht kurzer Zeit ca. 1.200 Unterschriften zusammengekommen. Dies unterstreicht den Wert, welchen das Klubhaus in unserer Region und bei den Menschen besitzt.

Abschließend möchte ich Herrn Deuser noch einmal danken für seine jahrelangen Verdienste rund um das Veranstaltungshaus. Herrn Voigtmann wünsche ich einen guten Start sowie ein glückliches Händchen in den kommenden Monaten.

Ihr Bürgermeister

Mark Fischer



Die Gemeinde Elsteraue sucht ab 01.11.2025 einen GemeinDearbeiter / Baumpfleger (m/w/d).

Alle Einzelheiten zur Stellenausschreibung entnehmen Sie bitte der Internetseite www-gemeinde-elsteraue.de unter Verwaltung – Ausschreibungen.
Bitte senden Sie ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **02.09.2025** per Mail an: bewerbung@gemeinde-elsteraue.de oder schriftlich an:
Gemeinde Elsteraue, Innere Verwaltung
- GemeinDearbeiter – Baumpfleger -
Hauptstr. 30, 06729 Elsteraue

Anzeige

blochwitz
DRUCK | MEDIENDESIGN | WERBETECHNIK

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Mediendesign, Printmedien, Werbetechnik und Agenturdienstleistungen.

✉ Baderstraße 6, 06712 Zeitz
📞 03441 8047-0
✉ info@blochwitz.info

 blochwitz.info



SEWIG

Jobmesse Zeitz

Alte Werkstraße 1 28.08.2025
Zeitz (Turnhalle BBS) 14:30 Uhr - 18:00 Uhr

- Ausbildung
- Jobs
- Duales Studium
- Praktika

Eintritt frei



#moderndenken



Gospelchor Celebrate begeistert bei Konzerten in Burtschütz und Langendorf

Gute Stimmung, volle Kirchen und strahlende Gesichter: Der Gospelchor Celebrate hat mit seinen Konzerten in Burtschütz und Langendorf das Publikum begeistert. Am 19. Mai sorgte der Chor unter der Leitung von Constanze Kochanek in der Kirche von Burtschütz für musikalische Höhepunkte. Nur wenige Tage später, am 24. Mai, trat der Chor in Langendorf auf – diesmal dirigiert von Anastasiia Mostova, die an der Musikschule Geigenunterricht gibt. Die Moderation übernahm in Langendorf ein Chormitglied, Annett Linzner. Mit einer Mischung aus schwungvoller, rhythmischer Gospelmusik und gefühlvollen Balladen lud der Chor zum Mitsingen und Mitklatschen ein. Viele Gäste zeigten sich beeindruckt von der stimmlichen Vielfalt: Alle Lieder wurden vierstimmig vorgetragen bzw. auch fünfstimmig – ein echter Hörgenuss. Auch die Soli in bekannten Songs wie Oh Happy Day und Celebrate, dem Namensgeber des Chores, kamen hervorragend beim Publikum an. Ein musikalisches Highlight setzte zudem Oleksii Lush-



chienko am Klavier. Mit Leidenschaft und Virtuosität begleitete er den Chor – eine „echte Bereicherung“, wie viele Chormitglieder betonten. Auch das Publikum zeigte sich begeistert und spendete ihm langanhaltenden Applaus.

„Die Solostimmen waren fantastisch und die Freude des Chores hat sich direkt auf uns übertragen“, meinte eine Besucherin nach dem Konzert. Besonders gelobt wurde auch die Moderation von Constanze Kochanek: „Schön fand ich, dass sie zu jedem Lied eine kleine Übersetzung oder Erklärung gab. So konnte man sich besser in die Texte einfühlen.“ Der Chor, der regelmäßig in der Region auftritt, wurde in der Elsteraue herzlich aufgenommen. „Ich bin wirklich glücklich über die warme Gastfreundschaft hier – wir fühlen uns willkommen“, sagte ein Chormitglied sichtlich bewegt. Nach den Auftritten klangen die Abende in geselliger Runde aus – mit netten Gesprächen, Dankesworten und viel Vorfreude auf kommende Konzerte. Ein großer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer vor Ort, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der Veranstaltungen beitrugen.

Vor allem aber gilt der Dank Chorleiterin Constanze Kochanek, die den Chor mit viel Herzblut, Energie und musikalischem Gespür leitet – und die Sängerinnen und Sänger immer wieder zu Höchstleistungen motiviert. Ihr Einsatz begeistert nicht nur das Publikum, sondern auch die Chormitglieder selbst.

U. Kloss

Information der Deutschen Bahn zu Bauarbeiten im Bereich des Bahnübergangs „Bornitzer Bahnhofstraße“ in Elsteraue

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,
hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es von September bis Dezember 2025 zu Lärmbelästigungen und Einschränkungen durch Bauarbeiten im Bereich des Bahnüberganges in der Bornitzer Bahnhofstraße kommen wird. Ein Wasserdurchlass im Bereich des Bahnübergangs muss erneuert werden.

In der Zeit vom **06. Oktober 2025 bis 13. Oktober 2025 und vom 12. Dezember bis 13. Dezember 2025** ist der Bahnübergang voll gesperrt und kann nicht befahren werden. Die Sperrung betrifft auch Fußgänger und Radfahrer. Eine örtliche Umfahrung wird ausgeschildert.

Vom 12. Dezember bis 13. Dezember 2025 kann es darüber hinaus zu lärmintensiven Nacharbeiten kommen. Die betroffenen Anwohner werden von uns im Vorfeld der Bauarbeiten noch einmal separat per Post informiert.

Folgende Arbeiten werden ausgeführt:

- Abbruch- und Aushubarbeiten
- Montage- und Gleisarbeiten.

Zum Einsatz kommen u.a. eine Gleisstopfmaschine, Bagger und Kräne.

Wir setzen alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem

lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Entschuldigung.
Eine Genehmigung für diese Arbeiten wurde durch das Eisenbahn Bundesamt Halle erteilt.

Kontakt- und Informationsmöglichkeiten:
Per Mail: bauprojekte-suedost@deutschebahn.com

Erlebnisreise der Frauenselbsthilfe Krebs, Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

Wanderung in Zeitz und Umgebung

Vom 18. bis 23. Mai 2025 verbrachten Mitglieder der Frauenselbsthilfe Krebs, Landesverband Sachsen-Anhalt e.V., eine erlebnisreiche Wanderwoche im Hotel Elsterblick in der Elsteraue. Die Wanderfreunde kommen aus verschiedenen Regionen von Sachsen-Anhalt. Seit mehr als 12 Jahren organisiert die Gruppe unter dem Motto „Grenzen überschritten“ Wanderungen und Ausflüge. In diesem Jahr führte die Reise erstmals in die Region Zeitz und Umgebung.

Die malerische Landschaft der Elsteraue lud zu erholsamen Spaziergängen und Naturbeobachtungen ein. Abends begeisterte der Gospelchor Celebrate mit einem mitreißenden Konzert in der Kirche Bortschütz, welches alle Anwesenden sehr berührte. Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Hausch und ihre tatkräftigen Helfer.

Die Teilnehmerinnen genossen auch verschiedene Aktivitäten in der Stadt Zeitz, u.a. einen Spaziergang durch den historischen Schlosspark, einen Besuch des Kinderwagenmuseums und der historischen Stiftsbibliothek sowie einen Rundgang durch die Altstadt von Zeitz mit dem Besuch des Rathaussturms.

Die Teilnehmerinnen danken allen, die zu diesem gelungenen Aufenthalt beigetragen haben, ganz herzlich – insbesondere dem Hotel Elsterblick für die hervorragende Betreuung und das köstliche Essen. Das familiengeführte Hotel bietet in ländlicher und gemütlicher Atmosphäre komfortable Zimmer mit Blick auf die Elsteraue und ist mit seinem Restaurant, einer kleinen Weinstube und einem Biergarten der ideale Ort für Erholung und gesellige Zusammenkünfte.

B. Näther und U. Kloss
Organisationsteam



ORTSCHAFT BORNITZ



Liebe Bornitzer Bürger und Bürgerinnen,

schon ist es wieder soweit. Die Sommerferien sind zu Ende gegangen und für viele Kinder beginnt der Schulalltag wieder. Viel Spaß und Erfolg für das neue Schuljahr.

Für fünf Kinder aus dem Bornitzer Zwerghaus heißt es nun endlich auch „**Hurra, ich bin ein Schulkind**“. Um den Abschied aus dem Kindergarten zu einem Erlebnis zu machen, gab es im Juni eine Schulanfänger-Woche. Das Team des Zwerghauses hatte sich viele großartige Sachen einfallen lassen. Es wurde ein Zuckertütenfest gefeiert und für die fünf „Großen“ ging es am Ende der Woche auf eine Tagestour in den Tierpark Eisenberg. Die FFW Bornitz konnte dafür wieder ihren VW-Bus zur Verfügung stellen und ich durfte als Fahrer dabei sein.

Vielen Dank für die liebevolle Organisation durch das Team des Bornitzer Zwerghauses und ein Dankeschön an die Gemeinde Elsteraue für die Bereitstellung des VW-Buses der FFW.

Wir wünschen den kleinen Schulanfängern einen guten Start und viel Spaß und Erfolg beim Lernen.

An dieser Stelle noch eine Erinnerung:
Am 06. September findet wieder bei der **Freiwilligen Feuerwehr Bornitz der Tag der offenen Tür statt**. Die Kameraden der FFW Bornitz freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Natürlich ist an diesem Tag auch wieder die Heimatstube Bornitz für einen Besuch geöffnet.



Für den Rest des Sommers wünsche ich, auch im Namen des OR Bornitz, allen Bornitzer Bürgern und Bürgerinnen noch viele schöne und sonnige Tage. Haben Sie eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Ihr Ortsbürgermeister Roger Stielke

Kita Zwergenhaus Bornitz – ein Sommer voller Highlights, Bewegung und Emotionen!

In unserer Kita war in den letzten Wochen so einiges los! Von sportlichen Erfolgen über kreative Projekte bis hin zu einer emotionalen Vorschulzeit – wir nehmen Sie mit auf einen kleinen Rückblick durch unseren lebendigen Kita-Alltag.

40 Jahre Zwergenhaus – Ein Grund zum Feiern!

Am **13. Juni** öffneten wir unsere Türen zum großen Sommerfest anlässlich unseres **40-jährigen Jubiläums**. Mit liebevoll vorbereiteten Stationen, Musik, Clownshow, Hüpfburg, Polizei, Krankenwagen, Feuerwehr, Kinderschminken, Glitzerhaare, temporäre Tattoos, ein Bastelstand mit Buttons zum Selbstgestalten, eine Zuckerwatte-Station, Wurfspiele und natürlich unser Glücksrad, das bei vielen für strahlende Gesichter sorgte, kulinarischer Verpflegung und vielem mehr wurde der Tag zu einem bunten Fest für Familien, Freunde und Interessierte. Unsere Kinder begeisterten mit einem kleinen Zwergenprogramm und eröffneten damit ein Fest, das uns allen lange in Erinnerung bleiben wird.

Kleine Sportler ganz groß – Duathlon & Feuerwehrtraining

Beim **Kinder-Duathlon in Zeitz** traten unsere Kinder voller Freude an. Mit Laufschuhen und Rollern meisterten sie die Strecke in Teamarbeit und wurden am Ziel mit Medaillen vom Oberbürgermeister sowie einem Eis belohnt – Stolz und Freude standen allen ins Gesicht geschrieben!



Ebenso sportlich ging es mit der **Freiwilligen Feuerwehr Draschwitz** weiter: Mit echter Ausrüstung, Schlüchten und jeder Menge Wassereinsatz durften unsere Kinder das Feuerwehrleben hautnah erleben. Am Ende nahmen sie sogar am **Feuerwehrwettkampf** teil und wurden mit Urkunden und einem Pokal belohnt – ein echtes Erlebnis!



Zuckertütenwoche – ein besonderer Abschied für unsere Schulanfänger

Unsere Vorschulkinder wurden mit einer abwechslungsreichen Zuckertütenwoche verabschiedet:



Montag: Wir besuchten Familie Blokowski zum Töpfern – entstanden sind schöne Namensschilder und kleine Schildkröten aus Ton, die noch liebevoll bemalt werden.



Dienstag: Beim Kostümfest im Garten verwandelten sich die Kinder in Prinzessinnen, Spider-Mans, Cowboys und viele mehr. Dazu gab's Waffeln, Kinderschminken (Elsa war der klare Favorit), bunte Musik und zum Abschluss ein Seifenblasenschwert für jedes Kind.

Mittwoch: Eine Mitarbeiterin der AOK bereitete mit allen Kindern ein gesundes Frühstück zu. Mit viel Eifer wurde geschnippelt und belegt – anschließend ging es um Ernährung, Obst und coole Frühstücksideen.

Donnerstag: Pizza-Tag und Zuckertütenfest! Gemeinsam bereiteten wir den Teig und die Soße selbst zu. Zwei große Bleche wurden mit Wunsch-Zutaten belegt und gemeinsam im Ofen gebacken.



Nachmittags war es dann so weit: Beim Zuckertütenfest mit Eltern, Geschwistern und Freunden führten die Kinder ein kleines Abschiedsprogramm auf. Rührende Momente, große Zuckertüten und nützliche Geschenke für den Schulstart machten diesen Tag besonders. Fürs leibliche Wohl sorgten die Eltern der Schulanfänger – mit Grill, Salaten und guter Stimmung.

Freitag: Unser Abschlussausflug führte uns in den Tiergarten Eisenberg. Dort durften die Kinder Ziegen und Hirsche füttern, Ponys streicheln und im Bienenhaus die Welt der Insekten entdecken. Ein Stopp bei McDonald's rundete den Tag ab – erschöpft, aber glücklich ging es zurück.

Ein herzliches Dankeschön!

Ohne die großartige Unterstützung unserer Helferinnen und Helfer sowie zahlreicher Sponsoren wäre dieses Fest in dieser Form nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, die Gemeinde, den Bornitzer Karnevalsclub (BKC), der Freiwillige Feuerwehr Bornitz, dem Heimatverein sowie alle weiteren Unterstützern und Sponsoren, die durch ihre Zeit, ihre Hilfe und auch ihre Spenden zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Wir danken außerdem allen, die unsere Aktivitäten unterstützt und begleitet haben wie der AOK, Familie Blokowski, der Freiwilligen Feuerwehr Draschwitz. Ohne euch wäre all das nicht möglich!

Diese Wochen zeigen uns einmal mehr: Kita ist mehr als Betreuung – Kita ist ein Stück Zuhause, ein Stück Abenteuer und ganz viel Herz.

Herzliche Grüße
Eure Erzieherinnen aus dem Zwerghaus

ORTSCHAFT DRASCHWITZ



Sommer in Draschwitz

Feuerwehrfest Draschwitz

Am **28. Juni 2025** war es wieder soweit. Unser 91. Feuerwehrfest startete pünktlich 9.00 Uhr mit den Kinder- und Jugendwettkämpfen. Die Kitas Reuden, Profen und Bornitz waren mit ihren Kindern an den Start gegangen. Bei der Jugend wetteiferten Minkwitz, Bornitz, Reuden und zwei Gruppen aus Rehmsdorf sowie Draschwitz.

Das Wetter meinte es gut mit uns, umso schöner die Erfrischung mit kühltem Eis und leckerer Zuckerwatte, was für die Kinder kostenlos war. Kühlle Getränke, Kaffee und frisch gebackener Kuchen durften natürlich auch nicht fehlen.



Für die Hungrigen gab es mittags Nudeln mit Feuerwehrsoße und Deftiges vom Grill.



Nachmittags erfreuten sich die Kinder an den Hüpfburgen, den vielen beeindruckenden Feuerwehrfahrzeugen und dem Kinderschminken. Die Erzieherinnen der Kita Montalino haben das Kinderschminken kostenlos durchgeführt, dafür ein herzliches Dankeschön.

Beim Volleyball Turnier ging es heiß her. Insgesamt sechs Teams standen sich gegenüber. Jeder war über einen Schat-

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juli

Baum, Angelika zum 75. Geburtstag

im August

Drogosch, Margitta zum 80. Geburtstag
Oehler, Ingrid zum 85. Geburtstag
Hüfner, Liane zum 85. Geburtstag



tenplatz in den Spielpausen dankbar. Sieger wurde am Ende das Team aus Tröglitz.

Der Abend startete mit der Live Band „Khaeotik“. Dabei füllte sich die Tanzfläche und es wurde fleißig mitgesungen und getanzt. Der Pizzaduft lag abends in der Luft und wurde rege angenommen. Fischbrötchen, Pommes und Grillerein ließen niemanden hungrig nach Hause gehen.



Sobald die Live Band verstummte, legte der DJ auf und ging auf die Musikwünsche ein. Ein gelungenes Fest und ein ganz großes Lob an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Draschwitz.

Was gibt es weiter Neues

Auch wir wollen in unserem Ort einen **Bücherschrank aufstellen**. Dafür brauchen wir eure Hilfe.

Wer hat Lust, den Bücherschrank zu gestalten? Egal ob 4 und 84 Jahre alt, dann bitte eine kurze Info in den Briefkästen des Ortsbürgermeisters oder direkt an uns!

Und jetzt wo sich der Herbst langsam wieder nähert, wollen wir auch das nächste Bosseln nach der Sommerpause durchführen. Zum Termin wird es wieder Aushänge geben. Wir wünschen allen einen schönen Restsommer und freuen uns auf Anregungen und Wünsche von euch.

Kontakt:

Ortsbürgermeister Thomas Polzer
Sprechzeiten
1. Donnerstag im Monat 16.30 – 17.30 Uhr
Telefon: 034424 21035
E-Mail: ortschaftsratdraschwitz@gmail.com

Corina Trummer und Jessica Freyer
im Namen des Ortschaftsrates

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juli

Lück, Kornelia
Mösezahl, Barbara
Munkelt, Helmut

zum 70. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 90. Geburtstag

im August

Pätzold, Edeltraud

zum 80. Geburtstag



ORTSCHAFT GÖBITZ



Informationen der Ortsbürgermeisterin

1. Reparatur Raufe

Wie bereits in der vorigen Ausgabe des Blickpunktes angekündigt, konnte ich fleißige Männer aus Göbitz gewinnen, die unsere Doppel-Sitzraufe im Park repariert haben. Nachdem das Material, welches von Spendengeldern finanziert wurde, vorlag, ging es schnell voran...



2. Spielplatzeinweihung

Am 10.07.2025 waren viele Kinder und Eltern meiner Einladung zur Einweihung der neuen Spielgeräte auf dem Spielplatz in Göbitz gefolgt. Das Schaukeltier wurde aus



Ortschaftsratsgeldern bezahlt, die VR Bank Zeitz hat die Nestschaukel gesponsert und unsere Gemeindeverwaltung hatte alle vorbereitenden Arbeiten begleitet. Vielen Dank!

3. 65. Park- und Kinderfest

Vorbereitung

Nochmals am 11.07.2025 fand ein Arbeitseinsatz im Park statt. Es wurde tatkräftig angepackt. Unsere kleinen Einwohner waren mit vollem Einsatz dabei



Auftakt

Wie jedes Jahr beginnt unser Park- und Kinderfest mit einem gemütlichen Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen. Zudem besuchte uns unser Landrat, Herr Götz Ullrich. Gemeinsam mit ihm schnitten wir die Festtagstorte von Bäckerei Walter aus Zeitz an. Als Geschenk brachte er uns eine Sitzgarnitur und



300,00 € für den Dorfclub mit. Außerdem lud er 44 Personen nach Memleben ein.



Zusammenschluss

Vor 75 Jahren schlossen sich die Orte Göbitz, Maßnitz und Torna zur Gemeinde Göbitz zusammen. Deshalb erarbeiteten wir Banner, wo auf unsere 3 Ortschaften verwiesen worden ist.



BLK-TV



Sogar das Fernsehen BLK-TV hatte von unserer Großveranstaltung gehört. Sie besuchten uns am Samstag und nahmen vor allem unsere Volley-

baller (11 Mannschaften) und die Kegler (3 Mannschaften) beim Turnier ins Visier.



Leider können wir in der Elsteraue den Kanal vom BLK-TV nicht empfangen. Der Link dazu im Internet:
<https://youtu.be/ISyT111NqhY?si=RC3zMzYI-ltGukRn>

Tanz am Abend

Freitag sowie Samstagabend war die Tanzfläche wie immer brechend voll. Das lag nicht an dem Regenwetter, sondern weil die DJ's Mario P. und T. Vogel flotte Tanzmusik spielten.

Ausklang am Sonntag

Alles hat leider ein Ende. Dafür besuchten auch Sonntag viele Gäste Göbitz. So erlebten die Kleinen am Vormittag ein spannendes Zauberprogramm und ein tolles Kinderfest. Mittags starteten dann die Oldtimer zur Ausfahrt. Nachdem die letzte Autosouterfahrt vorbei war, wurde noch ein Abschlussfoto von allen fleißigen Helfern und Beteiligten geschossen.

Schlussbemerkung

Ich kann mit gutem Gewissen sagen, dass unsere Festtage wieder ein voller Erfolg für uns und unsere Region waren. Es herrschte durchweg eine ausgelassene Stimmung mit absolut zufriedenen Leuten.

Auch wegen dem leckeren selbstgebackenen Kuchen kommen viele Menschen nach Göbitz. Das erzählte mir eine Familie von Groitzsch in der Kaffeestube. Dieses Jahr gab es sogar eine wunderschöne 2. Festtagstorte von Familie Herrmann aus Göbitz!



Die Blumendekoration von Frau Schmelzer war super und sorgte für ein gemütliches Ambiente.

Die Worte vom Dorfclub werde ich nie vergessen:
„Ist das eine Fest vorbei, wird das nächste schon wieder neu geplant!“
Lieber Dorfclub, Ihr werdet dahingehend immer meine volle Unterstützung haben!

Es grüßt Sie herzlich Ihre Ortsbürgermeisterin
Annett Zeugner

Maßnitzer Feuerwehrnachwuchs mit voller Begeisterung bei Kinderfeuerwehrtag und Zeltlager

Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Maßnitz erlebte in den letzten Wochen vor den Sommerferien 2 spannende Ereignisse.

Erlebnisreicher 2. Maßnitzer Kinderfeuerwehrtag – am **21. Juni** drehte sich alles um die Faszination Feuerwehr bei unserer Kinderfeuerwehr. Los ging es mit einem Ausflug

zur Feuerwehr Stadt Zeitz. Dort konnten unsere Kids die Feuerwehrwache der freiwilligen und hauptberuflichen Kräfte sowie die moderne Einsatztechnik bestaunen. Das größte Highlight schaffte die Drehleiter. Hoch hinaufzufahren war für viele ein unvergessliches Erlebnis. Zurück an unserem Gerätehaus hatten wir für die Kinder ein paar



praktische Übungen vorbereitet. Am Feuerlöscher-Trainer lernte die Kids den richtigen Umgang mit dem Feuerlöscher. Unter Absicherung durch unsere Einsatzabteilung, löschen die Kinder- und Jugendfeuerwehrmitglieder eigenständig am Brandsimulator. Zum gemütlichen Tagesausklang gab es dann für die Kinder, alle Helfer und natürlich die Eltern noch die eine oder andere Leckerei vom Grill und ein ereignisreicher Tag endete für uns alle.

Wenige Tage später ging es für unsere Jugendfeuerwehr schon ins **Kreisjugendzeltlager der Feuerwehren im BLK**. Vom **2. bis 6. Juli** reiste unsere Jugendfeuerwehr Maßnitz nach Naumburg ins Zeltlager. Dort wartete ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl Teamgeist als auch Abenteuerlust aller Teilnehmer forderte.

Im „Spiel ohne Grenzen“ traten die Gruppen in kreativen und sportlichen Wettkämpfen gegeneinander an und bewiesen dabei viel Teamwork. Eine Stadtrallye führte die Jungen und Mädchen quer durch Naumburg und brachte ihnen die Geschichte der Stadt in spannender Art und Weise näher. Ein Highlight war die Nachtwanderung, bei der mit Taschenlampen und einer Portion Mut die Umgebung erkundet wurde. Den Abschluss bildete ein Familientag, an dem Eltern und Geschwister eingeladen waren, das Lagerleben mitzuerleben und gemeinsam zu feiern. Freundschaften wurden geschlossen und die Gemeinschaft gestärkt – das Resümee: ein voller Erfolg. Sonntagvormittag, nach Verabschiedung und Siegerehrung, ging es dann erschöpft, aber mit vielen großartigen Eindrücken im Gedächtnis wieder nach Hause.

Ein großer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Stadt Zeitz, die Firma Radici, die Organisatoren des Kreisfeuerwehrverbandes Burgenlandkreis und natürlich unseren

Helfern/Betreuern, ohne deren Zeit und Herzblut das Alles nicht möglich wäre.

Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Maßnitz sucht weiterhin engagierte Kinder ab 5 Jahren und Jugendliche ab 9 Jahren, die Lust haben, Teil einer starken Gemeinschaft zu werden.

Kontaktdaten:

Kinder- und Jugendfeuerwehrwartin - Sarah Michelle Schulz (schulz.ffwmaessnitz@gmail.com)



Tolle Veranstaltungen im Juni

Im Juni haben wir unserem Stammpublikum zwei interessante, aber sehr unterschiedliche Veranstaltungen geboten.

Am **15.06.2025** lud unser Vereinsmitglied Horst Zimmermann zu **Vortrag und Wanderung zum Thema „Was wächst an unserem Bahndamm?“** ein. Er bot viele, teilweise unerwartete Informationen zum Thema. Mit Bildern und am lebenden Objekt bei



der Wanderung entlang unseres Bahndamms untermalte er seine Ausführungen. Für manche seiner Aussagen ertete er überraschende Blicke der Teilnehmer, denn kaum einer von uns wusste, dass z. B. Butterblumen giftig sind. Dieser informationsreiche Nachmittag endete bei gemütlichen Kaffee und Kuchen sowie vielen Gesprächen.



Eine knappe Woche später, am **21.06.2025**, begrüßten wir in unserer Kirche den **Landchor Geußnitz**. Dieser bot mit seinem volkstümlichen Programm viele unterhaltsame, bekannte Lieder. Diese regten natürlich die zahlreichen Besucher zum

begeisterten Mitsingen an. Schon beim Lied „Das Lieben bringt groß Freud“ stimmten viele mit ein. Noch lauter klangen die Zuhörer bei „Wenn alle Brünnlein fließen“ und „Hoch auf dem gelben Wagen“. Dem Chor wurde mit langem Beifall und einem blumigen Gruß gedankt. Viele unserer Gäste genossen danach die angenehmen Temperaturen im Kirchgarten bei unserer Versorgung.

Im Juli und August steht das Kirchengebäude wie der Bungalow für Veranstaltungen zur Verfügung.

Unsere nächsten Veranstaltungen finden am **14.09.2025** zum **Tag des offenen Denkmals** und am **18.10.2025** das **Herbstlauschen mit den Kirchenrockern** statt.



Beate Vogel
Freundeskreis Dorfkirche Maßnitz e.V.

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

Juni

Schneider-Wolfram, Annerose zum 75. Geburtstag

Juli

Flügge, Monika zum 85. Geburtstag

August

Heidler, Arnd zum 75. Geburtstag

Diamantene Hochzeit 60

Eheleute Helga und Klaus Boin
am 14.08.2025



Sie haben Interesse
an einer Anzeige?



Alle Infos dazu finden Sie
unter blickpunkt.blochwitz.info
oder telefonisch 03441 8047-0.

ORTSCHAFT KÖNDERITZ



ABC „Die Spatzen fliegen aus“

Unsere 10 großen Spatzen verlassen nun ihr Nest.

Am **10. Juni** war es endlich soweit. Mit der Feuerwehr ging es auf zur **Abschlussfahrt nach Nickelsdorf**. Und so begann ein Tag voller Spaß und Spannung.

Mit einer Wiesen-Safari begann unser Abenteuer. Danach konnten wir an der **Kletterwand** unseren Mut unter Beweis stellen. Das hat uns sehr viel Spaß gemacht. Am Donnerstag waren die ABC-Spatzen auf geheimnisvoller **Schatzsuche im Wäldchen**.



Einen schönen Abschluss hatten alle Kinder und ihre Familien auf unserem großen **Sommerfest** zum Thema „Die 4 Elemente – Feuer, Wasser, Erde, Luft“. Passend dazu gab es 4 Stationen, an den jedes Kind Aufgaben lösen konnte. Wurden alle Stationen absolviert, gab es für jedes Kind eine Überraschung. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Eltern, Großeltern und der Feuerwehr Minkwitz bedanken.

Das Team der Kita-Könderitz



Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Feige, Martina

zum 70. Geburtstag

im Juli

Oettel, Stephanie
Metzsch, Martina
Walther, Martina
Scherling, Andreas
Schob, Martina
Bernstein, Karla
Hager, Christa
Sachs, Albrecht



zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

im August

Hager, Horst

zum 80. Geburtstag



Blickpunkt

Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, 18. Oktober 2025

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, 29. September 2025

Nächster Anzeigen-Redaktions-
schluss: Do., 25. September 2025



ORTSCHAFT LANGENDORF



Liebe Einwohner von Döbitzschen, Staschwitz und Langendorf,

zum wie ich finde sehr gelungenen Sommerfest unseres Heimatvereins haben Sie sicherlich den Artikel von Heike Oettling bereits gelesen. Auch im Namen des Ortschaftsrates bedanke ich mich bei allen Helfern, die dieses Event ermöglicht haben und natürlich bei den Gästen für ihren Besuch.

Lassen Sie mich nun zu einigen Themen aus dem Ortschaftsrat berichten.

Im Mai stand der Beschluss auf der Tagesordnung, ob wir aus den Ortschaftsmitteln eine **labortechnische Untersuchung unserer beiden Langendorfer Teiche** finanzieren wollen. Mit diesen Erkenntnissen wollten wir entscheiden, ob das Vorhaben der Entschlämmung der beiden Teiche überhaupt sinnvoll ist. Im Vorfeld dazu hatte ich bereits mehrere Gespräche mit der Gemeinde, der Agricola und auch mit dem UHV geführt.

Da dieses Vorhaben jedoch noch viele Stolpersteine überwinden muss, kann man den Erfolg der Maßnahme und damit die sinnvolle Investition in diese Untersuchung, nur mit einer geringen Wahrscheinlichkeit ansetzen. Darum haben wir uns im Ortschaftsrat auch gegen diese Investition entschieden. Damit das Vorhaben zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht direkt zu den Akten gelegt wird, habe ich verschiedene Firmen auf ein Sponsoring hin angesprochen. Mein Dank geht daher an dieser Stelle an die 3U ENERGY PE GmbH und explizit an die Geschäftsführerin Frau Petra Samson für die Bereitschaft, die Kosten der Laboranalyse zu übernehmen.

Als die Finanzierung dann geklärt war, mussten nach Rücksprache mit der Leiterin des Infra-Labors Frau Dr. Mai Schlammproben aus den beiden Teichen entnommen werden. Und hier geht mein besonderer Dank an Steffen Bandel, mit dem ich gemeinsam in einer „gewittrigen Abendaktion“ klar Schiff gemacht und in Summe 4 Eimer Schlammproben aus den Teichen entnommen habe.

Im Ergebnis der Laboruntersuchung wissen wir nun, dass der Hirtenteich in Langendorf am Denkmal leider einen zu hohen Zink-Gehalt aufweist, der Seilernteich jedoch unauffällig ist. Also werde ich nun mit dem Umweltamt in Naumburg ins Gespräch gehen und schauen, unter welchen Randbedingungen dort Maßnahmen durchgeführt werden könnten.

Sie haben sicherlich bemerkt, dass über die gesamten Sommerferien hinweg der **Straßenabschnitt zwischen Traupitz und Minkwitz** für

den Verkehr gesperrt worden war. Näheres dazu konnten Sie wie immer auf der Webseite der Gemeinde Elsteraue nachlesen. Im Vorfeld hatte ich zumindest in Langendorf in jeden Briefkasten einen Flyer eingesteckt und die Döbitzscher wurden über die WhatsApp Gruppe informiert. Danke an dieser Stelle an Heike Oettling. Dass die Umleitung zu dieser Baumaßnahme nun über unsere beiden Ortschaften geleitet wurde, ist mehr als ärgerlich. Die ursprünglichen Pläne dazu waren jedoch anders geartet. Denn erst im Nachgang zu den bereits stattgefundenen Abstimmungen zwischen dem Burgenlandkreis und dem Landkreis Leipzig teilen die Leipziger Kollegen mit, ebenfalls im gleichen Zeitraum eine Baumaßnahme auf der geplanten Umleitungsstrecke über die B2 vornehmen zu wollen. Und somit blieb den Organisatoren nichts anderes übrig, als die Ausweichstrecke über Döbitzschen und Langendorf zu planen.

Und damit wurde in **Langendorf am 30.06. eine Ampelanlage aktiviert**, die das gesamte Kopfsteinpflaster der Luckauer Straße umfasste. Aufgrund dieser langen Strecke gestaltete sich die Ampelphase auch entsprechend lange, so dass Verkehrsteilnehmer mehr als 3 Minuten auf die Grünphase warten mussten. Viele davon nutzen jedoch zum Leidwesen der Anwohner die Alternativroute über „Am Anger“, und das nicht nur in einem gesitteten Tempo. Auch hier bedurfte es mehrerer E-Mails, um wenigstens dort noch zusätzlich ein Tempo 30 zu erwirken. Wenn Sie dies hier lesen, ist hoffentlich die Baumaßnahme erfolgreich abgeschlossen und der Verkehr auf ein normales Maß abgeebbt.

Das Thema **Kopfsteinpflaster der Luckauer Straße** und die damit einhergehende Last für die umliegenden Anwohner ist bereits seit vielen Jahren ein Thema. Und bisher scheiterten alle Bemühungen für Abhilfe. Trotzdem startete ich einen weiteren Versuch und sprach mit der Gemeinde. Viel Hoffnung wurde mir dabei nicht gemacht und da es sich um eine Kreisstraße handelt, sollte ich mich an den Burgenlandkreis wenden. Wie es der Zufall so wollte, fand am 03.06. die Beratung des Landrats mit allen Bürgermeistern und Ortsbürgermeistern statt. Und auf der Agenda stand auch das Thema „Tempo 30“ für eine Ortschaft. In diesem Tagesordnungspunkt referierte der zuständige Mitarbeiter des Burgenlandkreises, Herr Seifert, über mögliche Gründe für eine Anordnung von Tempo 30, über Zuständigkeiten, rechtliche Randbedingungen und Erfahrungswerte. Und genau hier habe ich angesetzt und unseren Fall in Langen-

Einladung

zur Einweihung des neuen Dreierherrenstein
am **14.09.2025 um 9:00 Uhr**
in **Maltitz am Dreiländereck**.

Die Gemeinde Elsteraue, der Heimatverein Lucka e.V. und
der Naturfreunde- und Heimatverein Groitzsch e.V. laden dazu recht herzlich ein.

Zu erreichen aus Richtung Langendorf über die K 2601 in Richtung Lucka
aus Richtung Lucka auf der L 1361 in Richtung Groitzsch bis zum Abzweig in Richtung Langendorf (K7952)
aus Richtung Groitzsch auf der S 61 in Richtung Lucka bis zum Abzweig in Richtung Langendorf (K7952)

dorf geschildert. Im Ergebnis daraus fand am 08.07.2025 eine Ortsbegehung zusammen mit dem Straßenverkehrsamt des Burgenlandkreises, der Polizeibehörde, dem Bau- und Ordnungswesen der Gemeinde Elsteraue, dem PVG, der Kreisstraßenmeisterei und mir statt. Dabei haben wir abgestimmt, dass aufgrund mehrerer Engstellen und deren schlechter Einsehbarkeit eine Reduktion auf **Tempo 30** vom Beginn der Luckaer Straße bis kurz vor die Abzweigung in den Traupitzer Weg angeordnet wird.

Ein wie ich finde toller Erfolg für die Anwohner. Auch an dieser Stelle möchte ich hier Herrn Seifert noch einmal explizit für die Organisation und für die konstruktive Mitarbeit in diesem Vorhaben danken.

Zum Schluss möchte (bzw. muss) ich leider noch auf ein Thema hinweisen, das uns alle angeht. Sie kennen vermutlich den unschönen Anblick, der sich uns allen seit Wochen rund um den **Containerstellplatz** am Ortseingang in Langendorf bietet. Die Kleidersäcke, welche mangels Platzes im Container einfach daneben abgestellt wurden, hatte ich bereits am 07.07 über das Umweltradar des Burgenlandkreises (<https://umweltradar.blk.de>) gemeldet. Doch seitdem sind nicht nur weitere Säcke hinzugekommen, sondern einige von ihnen sind mittlerweile aufgegangen und deren Inhalt ergießt sich auf die dahinterliegende Wiese, sondern auch die Glascontainer sind Abstellort von Kartons mit Glasabfall geworden.



Den aktuellen Zustand habe ich nun über den Bürgermelder (<https://www.gemeinde-elsteraue.de/de/buergermelder.html>) an die Gemeinde Elsteraue herangetragen in der Hoffnung, dass sich der Zustand demnächst wieder verbessert. Bitte lassen Sie uns alle ein Auge darauf werfen, dass keine Säcke neben den Containern abgestellt werden. Vielleicht hilft Ihnen jemand dabei, nicht mehr gebrauchte Kleidungsstücke in andere Container zu bringen. Idealerweise in den Container beim DRK in Zeitz, denn diese Kleidungsstücke finden direkt in der Region wieder Verwendung und werden nicht noch durch die ganze Republik transportiert. Und melden Sie gerne auch solche illegalen Ablagerungen über die oben beschriebenen Wege.

Zuletzt lade ich Sie wie immer zu unserer **nächsten Ortschaftsratssitzung Ende August** ein, deren genauer Termin wieder im WhatsApp Kanal, am Aushangbrett sowie im Bürgerinformationsportal (https://ratsinfo.kitu-genossenschaft.de/elsteraue_bi) ersichtlich sein wird.

Es grüßt Sie herzlich im Namen des Ortschaftsrates

Ihr Henri Brumme, Ortsbürgermeister
03441/226205
obm-langendorf@gemeinde-elsteraue.de

Unser Sommerfest 2025 – Karibisches Flair im Dreiländereck

Am **21. Juni** war es wieder soweit: Das jährliche Sommerfest des Heimatvereins „Dreiländereck Langendorf e.V.“ fand statt – dieses Mal unter dem **Motto „Karibik“** und das bei bestem Sommerwetter.

Gemeinsam wurde bis in die Nacht hinein gefeiert. Bereits am Nachmittag erwartete unsere Gäste ein vielfältiges Kuchenbuffet. Unsere talentierten



Bäckerinnen haben sich, wie jedes Jahr, selbst übertroffen und mit ihren liebevoll zubereiteten Familienrezepten für wahre Genussmomente gesorgt. An dieser Stelle möchten wir allen Frauen, die unsere Feste mit ihren köstlichen Kuchen bereichern, von ganzem Herzen Dankeschön sagen!

Gut gestärkt mit Kaffee und den vielen süßen Leckereien plauderten unsere Besucher mit Nachbarn und Freunden, genossen die Sonne und nutzten die weiteren vielfältigen Angebote. Ein eigens gestalteter Sandstrand mit Liegestühlen lud zum Entspannen ein, während von den Kleinen im Sand ver-



borgene „Schätze“ entdeckt werden konnten. Eine **riesige**

Hüpfburg sowie eine kleinere Variante für unsere jüngsten Besucher sorgten für ausgelassene Stimmung. Dazu gab es Kinderschminken und Bastelangebote – Langeweile hatte bei uns keine Chance!

Ein Highlight war unsere original **TIKI-Bar**, liebevoll dekoriert und von Mitgliedern des Vereins selbst gebaut. Die exotischen Sommerbowlen und das quietschbunte Slush-Eis waren besonders be-



liebt und sorgten für echtes Urlaubsfeeling. Für das leibliche Wohl war natürlich ebenfalls bestens gesorgt: Leckeres vom Grill, frische



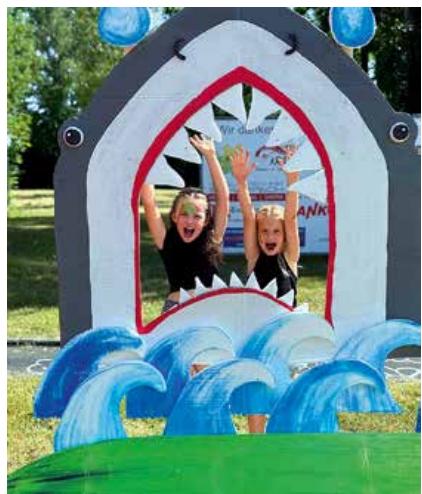
Fischbrötchen und die allseits beliebten „Fettbemmen“ ließen keine Wünsche offen.

Unser **DJ Night_Sky** brachte mit **sommerlichen Beats** die richtige Stimmung auf die Tanzfläche und rundete das Fest musikalisch perfekt ab.

Es war ein rundum gelungenes Sommer-Event für Groß und Klein

– bunt, fröhlich und voller karibischem Flair. Wir bedanken uns von Herzen bei allen Sponsoren, Helfern und Freunden des Vereins, die dieses schöne Fest möglich gemacht haben.

Gern möchten wir euch bereits jetzt zum **nächsten Event am 03. Oktober 2025 auf die Festwiese einladen. Wir werden zünftig den**



Oktober feiern! Freut euch auf einige Überraschungen und Leckeres aus der Gulaschkanone.

Euer Heimatverein „Dreiländereck Langendorf e.V.“

ORTSCHAFT PROFEN



Zuckertütenfest in der Kita Kinderträume

Am **20. Juni** feierte unsere Kita das traditionelle Zuckertütenfest, ein besonderer Tag für alle Vorschulkinder, die bald ihren ersten Schultag erleben dürfen.

Ein Höhepunkt des Festes war das liebevoll gestaltete Programm, das Andy der Amateur für und mit den Kindern aufführte. Mit viel Freude und Engagement brachte er die Kleinen zum Lachen, Staunen und Mitmachen. Im Anschluss zeigten auch die Vorschulkinder selbst, was sie in den vergangenen Jahren gelernt hatten: Mit einem kleinen Programm verabschiedeten sie sich von ihrer Kindergartenzeit.



Der emotionale Höhepunkt des Tages: Alle Kinder erhielten feierlich ihre bunt gefüllten Zuckertüten, ein Symbol für den Start in einen neuen Lebensabschnitt. Mit strahlenden Gesichtern und voller Vorfreude auf die Schule nahmen die Kinder ihre Zuckertüten entgegen.

Ein rundum gelungenes Fest, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das Team der Kita Profen

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Buchholz, Martina

zum 70. Geburtstag



Goldene Hochzeit

Eheleute Cornelia und Wolfgang Tschernich
am 12.07.2025

50



Blickpunkt

Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, 18. Oktober 2025

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, 29. September 2025

Nächster Anzeigen-Redaktions-
schluss: Do., 25. September 2025

Heiße Spiele, kühle Drinks und ein Fest wie aus dem Bilderbuch – Sportfest im Profen

Wenn's im Profen nach frisch gemixten Cocktails, Sonnencreme und Grillwürstchen duftet, dann weiß man: Es ist wieder Sportfest-Zeit!

Los ging's am **Freitagabend** – **traditionell mit unserer Disco-Party**, die dieses Jahr von DJ Mario P. musikalisch beschallt wurde. Die Cocktailbar war natürlich auch wieder am Start und lief schon kurz nach Einlass heißer als der Grill.



Die Stimmung? Hervorragend! Die Tanzfläche bebte, die Gläser klirrten, und selbst die hartnäckigsten Tanzverweigerer wippten heimlich mit dem Fuß. Der Beweis: Wer am nächsten Tag keinen Muskelkater hatte, war nicht da.

Samstagmorgen: Früh, sportlich, schweißtreibend

Am Samstag wurde es sportlich – und früh! Beim Kinder-Fußballturnier zeigten unsere kleinen Kicker, wie man richtig zaubert – Ball am Fuß, Sonne im Nacken und Eltern mit Kamera im Anschlag am Spielfeldrand. Parallel dazu: der Hochkippenlauf mit über 100 motivierten Teilnehmern. Manche liefen wie der Blitz, andere genossen eher die Landschaft – aber alle kamen (irgendwann) ins Ziel!



Ein Highlight am Vormittag: unsere große **Tombola!** Von nützlichen Haushaltsgeräten bis zu kuriosen Überraschungen war alles dabei – inklusive echter Freudensprünge der Gewinner. Wer leer ausging, tröstete sich einfach mit einer Bratwurst.

Nachmittags dann das große **Herren-Fußballturnier**, wo um jeden Ball gekämpft wurde, als hinge das WM-Finale davon ab. Abends spielte Schmelli auf – der Mann, der sogar mit seiner Gitarre die Cocktailbar zum Mitsingen bringt. Apropos Cocktailbar: Die hatte abends Hochkonjunktur. Gemeinsam mit dem Bierwagen bildete sie das inoffizielle Herzstück des Festes.

Sonntag: Sport, Sonne, Sahnetorte

Der Sonntag gehörte wieder dem Nachwuchs – beim zweiten Kinderturnier und dem traditionsreichen Volleyballturnier, bei dem spektakulär gepritscht, gebaggert und gelegentlich auch ein Ball im Gebüsch gesucht wurde. Bei Kaffee und Kuchen klang das Wochenende gemütlich aus – die Sahnetorte hielt sich übrigens nicht lange.

Ohne Helfer? Ohne uns!



Jetzt kommt der wichtigste Teil: DANKE!

Und zwar ein riesiges, fettes, herzliches, buntes, glitzerndes Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben. Ob am Grill, an der Kasse, am Bierhahn, beim Auf- und Abbau, in der Küche, auf dem Spielfeld oder im Hintergrund – ohne euch würde hier kein Ball rollen, keine Lichterkette leuchten und kein Kuchenstück auf dem Teller landen.

Was ihr auf die Beine gestellt habt, war schlichtweg grandios. Ihr seid die wahren Helden dieses Festes! Vereinsmitglieder, Freunde, stille Helfer – ihr habt geackert, gelacht, geschwitzt und dabei nie den Überblick verloren. Euer Einsatz war unbezahltbar – und unbezahltbar gut.

In diesem Sinne: Sport frei, Cocktails leer, Herzen voll – bis zum nächsten Jahr im Profen!

Euer SV Eintracht Profen e.V.



Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Wendt, Helga zum 80. Geburtstag
Wegmershausen, Gerda zum 75. Geburtstag

im Juli

Schadewald, Eckhard zum 75. Geburtstag
Sommerweiß, Marion zum 70. Geburtstag

im August

Schubert, Hiltraud zum 75. Geburtstag

Eiserne Hochzeit

65

Eheleute Jürgen und Margot Schönlein
am 13.08.2025



Goldene Hochzeit

50

Eheleute Beate und Reiner Braunsdorf
am 16.08.2025



ORTSCHAFT REHMSDORF



Zuckertüten, Zauberfeste und Wasserspaß – so klingt der Kita-Sommer bei den Rehmsdorfer Sonnenkäfern

In unserer Kita war in den letzten Wochen so einiges los – bunt, fröhlich und mit einer ordentlichen Portion Kinderlachen. Den Anfang machte der Kindertag am 2. Juni: Unsere Käfergruppe durfte die Grundschule Rehmsdorf besuchen und dort an verschiedenen Mitmachstationen teilnehmen – ein echtes Highlight mit viel Spaß und Entdeckerfreude. Die Sonnen und Pünktchen feierten derweil in der Kita mit Tanz, Musik und lustigen Wettpspielen. Am **11. Juni** wurde es dann „heiß“, denn bei unserer **Brandschutzerziehung** drehte sich alles um Feuer – genauer gesagt: wie man richtig damit umgeht, was im Brandfall zu tun ist und warum ein Rauchmelder zwar piept, aber Leben retten kann. Die Kinder lernten spielerisch, wie man einen Notruf absetzt und was bei einem Brand wirklich zählt.



Am **13. Juni** wurde es dann magisch, denn beim großen **Disney-Familienfest** verwandelte sich unsere Kita in ein kleines Zauberland. Wochenlang hatten die Kinder fleißig Girlanden gebastelt und Tänze einstudiert – allen voran der Elsa-Tanz mit Tuch, der so glitzerte, dass es selbst Olaf warm ums Herz geworden wäre.



Beim Fest selbst warteten eine Bastelstraße, ein Schminkstand, eine Fotoecke, Zuckertwatte, eine Tombola mit tollen Preisen – und natürlich ein riesiges Dankeschön an alle Eltern und Helfer, die das alles möglich gemacht haben. Dank strahlendem Sonnenschein wurde der Garten kurzerhand zur Sommeroase: Frühstück unter freiem Himmel, selbstgemachte Eisbecher mit Früchten oder einfach ein Eis auf die Hand – ganz nach dem Geschmack der kleinen Gourmets. Zwischendurch wurde auch gegrillt, geplanscht, gematscht – und natürlich viel gelacht!

Jetzt steuern wir mit großen Schritten auf unseren nächsten Höhepunkt zu: die Verabschiedung unserer Schulanfänger. In der Abschlusswoche wird gebastelt, gesungen, gedichtet, eine Schatzsuche veranstaltet und sogar Zuckertüten werden gebacken und dekoriert – das volle Programm! Zum krönenden Abschluss gibt es das **Zuckertütenfest**, bei dem unsere Großen noch einmal im Mittelpunkt stehen, bevor sie mit gefüllten Tüten und großen Augen in ihr nächstes Abenteuer starten – die Schule. Und wer weiß, vielleicht fließt dabei auch das ein oder andere Tränchen – bei den Eltern... oder bei uns.

E. Golob



Workshop „Kneippen in Rehmsdorf“ – Gesundheit erleben im Grünen

Eine wunderbare Gelegenheit zum Austausch, zum Entspannen und zum Mitnehmen neuer Impulse: im Rahmen eines Workshops haben wir die gepflegte Rehmsdorfer Badaanlage und unser grünes Klassenzimmer genutzt, um gemeinsam etwas für unsere Gesundheit zu tun. Initiiert wurde die Veranstal-



tung von Yvette Meinhardt, der wir für ihr Engagement herzlich danken.

Mit viel Herzblut hat Gesundheitstherapeutin Silke Müller den Workshop geleitet. Sie lebt das **Wassertreten nach Sebastian Kneipp** mit Leib und Seele – und hat uns hier in Rehmsdorf einen rundum gelungenen, inspirierenden Tag beschert.

U. Kloss



Anzeige

REDDY® KÜCHEN
ZEITZ

06712 Kretzschau OT Grana
Leipziger Straße 15 • Tel. 03 44 1 / 61 700

www.zeitz.reddy.de

im Einkaufspark Grana

**13.09.2025 &
14.09.2025**

**170 Jahre
Feuerwehrbewegung
Rehmsdorf**

Programm 13.09.2025:

- 11:00 Uhr – Festlicher Feuerwehrumzug
- 13:00 Uhr – Festrede mit Grüßen
- ab 14:30 Uhr – Kaffee & Kuchen
(Dazu: Kinderprogramm mit Basteln, Kinderschminken und Spielen)
- 16:00 Uhr – Spannende Vorführungen der Jugendfeuerwehr und Einsatzabteilung
- ab 19:00 Uhr – Musik und Tanz mit FantasyDisco
- 22:00 Uhr – Feuerwerk

Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen unvergesslichen Tag!

Sonntag, 14. September 2025

- ab 10:00 Uhr – Skat-Turnier mit Frühstück
- Anmeldung bei Mario Hahn unter 0160 5924359 oder Ingo Meier unter 01758618275
- ab 11:30 Uhr – Deftiges Essen aus der Feldküche
- 14:00 Uhr – Veranstaltungsende

**Gedenkstätte KZ „Wille“ Rehmsdorf:
Besuch aus Belgien**

Ein Bildband zur Gedenkstättenarbeit von Lothar Czoßek

Auf der Suche nach dem Schicksal ihres Großonkels Raphael Bilé war die Belgierin Sonja Vanstenkiste-Bilé mit ihrem Ehemann Hans im Oktober 2010 erstmals in Rehmsdorf und konnte mit Hilfe von Lothar Czoßek den Lebensweg ihres Großonkels und besonders auch sehr viel über die Geschichte ihrer Familie, deren Wurzeln in die Zeit der Vertreibung und Auswanderung der Juden aus dem hispanischen Bereich zurückgehen, erfahren. Raphael Bilé wurde 1943 mit anderen belgischen Juden in das KZ Buchenwald deportiert, kam von dort am 11. Juni 1944 zum Kommando „Wille“ nach Gleina/Tröglitz, und wurde von Rehmsdorf aus 1945 in das Konzentrationslager Bergen-Belsen verbracht. Über die genauen Umstände seines Todes dort gibt es keine Erkenntnisse mehr.

Die Eheleute Vanstenkiste-Bilé waren damals von der Arbeit von Lothar Czoßek so beeindruckt, dass sie an seiner Würdigung und am Schicksal der Gedenkstätte besonderen Anteil nahmen. Sie waren mit ihren Vorschlägen an der Verleihung des Europäischen Bürgerpreises 2011 und der Zuerkennung des Geschichtspreises des **Obermayer Award 2013** an Lothar Czoßek beteiligt.

Im April dieses Jahres kamen Sonja und Hans Vanstenkiste-Bilé erneut nach Rehmsdorf und brachten dazu einen von ihnen erstellten Bildband mit Erinnerungen an das Lebenswerk von Lothar Czoßek mit. Mit Interesse ließen sie sich in den Ausstellungsräumen im Bürgerhaus über den aktuellen Stand der Erinnerungsarbeit informieren.

REHMSDORF

LOTHAR CZOßEK

2010 - 2018

Nach einem Barackenbesuch mit Vorführung des Kurzfilms über die KZ-Außenlager wurde zum Abschluss am Mahnmal

am Bahnhof Rehmsdorf der Opfer gedacht. Dabei stand dieses Gedenken auch in zeitlichem Zusammenhang zu **Yom HaShoah, dem nationalen Gedenktag für Märtyrer und Helden des Holocaust**, der am 24. April 2025 in Israel begangen wurde, da der Besuch in Rehmsdorf am Vortag, am 23. April, erfolgt war. Nach jüdischer Tradition werden an Gräbern keine Blumengebinde, sondern Steine als Zeichen der Erinnerung und des Gedenkens abgelegt. Wenn aber die Grabstätte nicht bekannt ist, kann diese Form der Erinnerung auch an einem anderen Gedenkort erfolgen, und so wurden in Rehmsdorf nach der Verlesung der Namen Steine zur Erinnerung an Raphael Bilé, seine in Ravensbrück ermordete Frau Calo und weitere verfolgte Familienangehörige zur Erinnerung niedergelegt.

D. Lutz

Rückblick des Heimatvereins Rehmsdorf – Ein aktives Jahr 2025

Das Jahr 2025 ist bereits weit fortgeschritten. Ein guter Zeitpunkt, um auf das bisher Erreichte zurückzublicken und all denen Danke zu sagen, die sich für unseren Ort engagieren. Ein besonderer Moment war am 21. März unsere alljährliche **Dankeschön-Veranstaltung**. Hier sagen wir traditionell allen Helferinnen und Helfern Danke, die oft im Hintergrund wirken, sei es bei der Organisation unserer Feste, bei der Dekoration oder beim Auf- und Abbau. Ohne sie wäre vieles nicht möglich!

Am 05. April stand dann der **Frühjahrsputz** auf dem Plan. Viele fleißige Hände sorgten dafür, dass unser Ort wieder im besten Licht erstrahlt. Ein großes Dankeschön an Alle, die mit angepackt haben!

Am 10. Mai trafen sich schließlich unsere Mitglieder, um unseren zukünftigen Vereinsraum auf Vordermann zu bringen. Ordnung und Übersicht sind wichtig, besonders, wenn man wie wir, regelmäßig Veranstaltungen plant. Denn kaum war das Vereinslager sortiert, ging es am 30. April direkt weiter mit unserem traditionellen **Tanz in den Mai**. Bei guter Musik, ausgelassener Stimmung und bestem Wetter konnten wir gemeinsam mit vielen Gästen einen schönen Abend verbringen. Ein besonderer Ausblick gilt bereits jetzt dem 13. und 14. September: An diesem Wochenende feiert unsere **Freiwillige Feuerwehr Rehmsdorf ihr 170-jähriges Jubiläum**, ein Ereignis, das der ganze Ort mit Stolz und Dankbarkeit begehen wird.

Außerdem möchten wir vom Heimatverein Rehmsdorf allen Kindern, die in diesem Jahr eingeschult werden, ganz herzlich gratulieren. Wir wünschen euch einen guten Start in diesen neuen Lebensabschnitt, viel Freude beim Lernen und eine spannende Schulzeit voller schöner Erfahrungen. Der Heimatverein Rehmsdorf blickt dankbar auf die vergangenen Monate zurück und freut sich auf das, was in der zweiten Jahreshälfte alles noch kommt.

N. Scholz

Neues aus der Grundschule Rehmsdorf

Am 26. Mai fand unser **2. Wandertag** statt. Wir fuhren nach Leipzig zur Inspirata. Nach der Busfahrt ging es erst einmal zum Spielplatz und wir lebten dort unseren Bewegungsdrang aus. Dann begann unser **Workshop**. Nach einem gemeinsamen Spiel konnten wir an verschiedenen Stationen experimentieren, staunen und verstehen. Da kam wirklich keine Langeweile auf und wir waren erstaunt, wie schnell die 2 Stunden vergangen waren. Nachdem wir uns in der



Mittagspause gestärkt hatten, wurden wir durch die ganze Ausstellung geführt und konnten mathematisch-naturwissenschaftliche Phänomene hautnah erleben. Besonders von den optischen Täuschungen waren wir begeistert. Unser Fazit, als wir am Nachmittag wieder in der Schule ankamen, hieß: Das war ein richtig toller Tag.



In der letzten Schulwoche starteten wir noch eine **Exkursion in die Stadtbibliothek Zeitz**. Dort lernten wir Gisbert, das Bibliotheksgespenst kennen. Es hatte uns eine Flaschenpost geschrieben und führte uns mit verschiedenen Aufgaben durch alle Abteilungen. Bei dieser Rallye sammelten wir einige Medien ein, die am Ende ein Lösungswort bildeten, welches uns den Ort verriet, wo Gisbert einen Schatz versteckt hatte. Neugierig schwärmt alle aus und Finja entdeckte die

Schatzkiste als Erste. Jedes Kind bekam als Erinnerung an diese interessante Bibliotheksführung einen Bücherwurm. Danach ließen wir den Projekttag auf dem Spielplatz im Schlosspark ausklingen. Wir möchten uns herzlich bei den Mitarbeitern der Stadtbibliothek Zeitz bedanken und bei Frau Tischendorf, die extra mit dem Mittagessen in der Schule auf uns wartete.

Die Schüler der 2. Klasse und J. Hackenberg

Ein besonderer Abschied – die Schulanfänger sagen Danke

Am Freitag, den **25. Juli**, hieß es für unsere diesjährigen Vorschüler Abschied nehmen von ihrer Kita-Zeit. Bei einem schönen **Abschlussfest** blickten Kinder, Eltern und das Kita-Team gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurück.

Das Fest fand bei schönem Sommerwetter statt. Es wurde gegrillt, gespielt und gelacht – die Zuckerwatte war besonders beliebt bei den Kindern. Für gute Stimmung sorgte außerdem ein kleines Programm, das die Vorschüler vorbereitet hatten.

Ein echtes Highlight war die Ankunft der Zuckertüten: Diese wurden feierlich von der Freiwilligen Feuerwehr Rehmsdorf überbracht und an die aufgeregten Kinder übergeben. Als krönender Abschluss durften die Schulanfänger sogar noch eine Runde mit dem Feuerwehrauto drehen. Für dieses besondere Erlebnis möchten wir uns herzlich bei der Feuerwehr Rehmsdorf bedanken!

Nach vielen gemeinsamen Jahren in der Kita neigt sich nun ein wichtiger Lebensabschnitt dem Ende zu. Die Kinder sind gewachsen, haben viel erlebt – und machen sich jetzt bereit für ihren nächsten großen Schritt: den Schulanfang. Zum Abschied möchten wir – die Eltern – uns im Namen unserer Kinder bedanken. Für die gemeinsame Zeit, für Unterstützung im Alltag und für viele schöne Erinnerungen.

Zum Schluss sagen die Kinder: „Tschüss, liebe Kita – jetzt beginnt ein neues Kapitel für uns!“

Die Eltern der Schulanfänger 2025



Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Saager, Ingelore

zum 75. Geburtstag

im Juli

Michel, Matthias

zum 75. Geburtstag

Arnold, Roland

zum 70. Geburtstag

Werner, Ute

zum 70. Geburtstag

Müller, Marianne

zum 75. Geburtstag

Göldner, Hans-Jörg

zum 70. Geburtstag

im August

Reeck, Bernd

zum 70. Geburtstag

Helms, Frank

zum 70. Geburtstag

Lehmann, Jutta

zum 90. Geburtstag

Goldene Hochzeit

50

Eheleute Heike und Roland Ebert

am 02.08.2025



ORTSCHAFT REUDEN



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaft Reuden,

die Sommerzeit wird überall genutzt, sich zu treffen um das Miteinander zu fördern und zu (er)leben. So auch in unserer Ortschaft.

Traditionell zum Männertag am 29. Mai gab es gleich zwei Ausflugsziele am Radweg in Predel. Gastronomisch wurden die Gäste nicht nur mit Kaffee und Kuchen, sondern auch mit Deftigem vom Grill und gut gekühlten Getränken versorgt. Man traf sich **in Moni's Kaffeegarten und am Stand von RiAx**, sprach miteinander und wieder wurde der Fokus auf „Begegnung“ in unserer Ortschaft gelegt und setzte damit einen positiven Akzent für diese.

Sonntägliche Vogelstimmenwanderung

Von A wie Amsel bis Z wie Zilpzalp – allen waren sie angetreten, als sich das Menschenvolk aufgemacht hatte, um die Vogelwelt der Elsteraue zu erkunden.

Der Ortschaftsrat Reuden war an den Landschaftspflegeverein „Mittleres Elstertal“ e. V. herangetreten, um nach dreijähriger Pause mal wieder eine Themenwanderung durch „die Natur hinterm Ortsrand“ zu initiieren. Angekündigt über Aushänge in den Schaukästen und verbreitet über die verschiedenen Kontaktgruppen in den sozialen Medien erwartete am Sonntag, dem **1. Juni** morgens gegen halb 10 der erfahrene Ornithologe Rolf Hausch seine Gäste am Spielplatz in Predel. Zunächst setzte sich die Gruppe in Richtung Elsterdamm in Bewegung und erfuhr, dass das Gebiet der Elsteraue zwischen Zeitz und Profen bereits seit fast 100 Jahren als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen ist und welche Dinge hier wann und wie erlaubt sind, damit die Natur weitestgehend geschützt und für unsere Nachwelt bewahrt wird. Da die Elsteraue mit dem zwischen Ostrau und Profen noch erhaltenen mäandrierenden Flusslauf zu den bedeutendsten Artenschutzräumen im südlichen Sachsen-Anhalt gehört, ist dieser Flussabschnitt zusätzlich in das hochrangige europäische Schutzsystem der Natura-2000-Gebiete aufgenommen worden. Es wurde auch deutlich, welche Gefahren von den immer mehr werdenden Hundebesitzern ausgehen, die glauben, ihre Hunde im Griff zu haben und sie unangeleint im Schutzgebiet laufen lassen. Auch auf die Fragen nach den Störchen, die sich einfach nicht auf den am Tümpel extra errichteten Nistmasten ansiedeln wollen, gab es eine einleuchtende Antwort. Zwischendurch erfuhren die Teilnehmenden etwas über das Zusammenspiel von Wasserhaushalt der Auenlandschaft und den Aktivitäten im nahen Tagebau sowie den zu erwartenden Folgen nach Beendigung der Braunkohleförderung.

Obwohl noch hunderte Fragen zu dem Thema „**Was kann ich selber tun, um die Arten zu schützen?**“ gestellt und beantwortet hätten werden können, begann dann die geplante Pirsch auf Blaumeise und Co. rund um den Tümpel. Ob Gartenrotschwanz, Mönchsgrasmücke oder Zilpzalp, ob Elster, Dohle oder Eichelhäher, ob groß oder klein - durch das beachtliche Fernrohr von Rolf Hausch waren sie alle zum Greifen nah. Die beeindruckendsten Gesänge waren von Nachtigall, Amsel und Star zu hören. Und wenn eine Melodie doch nicht gleich erkannt werden konnte, die modernen Apps auf dem Handy verraten jeden Sänger.

Nach kurzweiligen zwei Stunden bedankten sich die Teilnehmer mit einer kleinen Geldspende bei Rolf Hausch, die aber ausschließlich den aufgefundenen und bei ihm abgegebenen, verletzten Vögeln zu Gute kommt, die dieser in seinem eigenen Grundstück in Tröglitz gesundpflegt. Man verabredete sich zu einer Wiederholung – auch in der Hoffnung, dass sich dann ein paar mehr Eltern finden, die ihren Kindern hör- und sichtbar machen wollen, wie vielfältig und schön das Leben in unserer Elsteraue ist.

(Text: Dr. Lothar Stahl)



Hochwasser-Gedenk-Tag

Gefolgt auf die Einladung der Lumpazis traf man sich am **04. Juni** im kleinen Kreis am **Hochwasserschutzdamm in Predel**, um sich an die Geschehnisse der Hochwassersflut von 2013 zu erinnern. In Anbetracht der Übermacht der Natur von damals ist es kaum zu glauben, dass man die Ereignisse rund um die Flut heute in lockerer Runde Revue passieren lassen kann.

Mit dem **Pfingstbaumsetzen am 06. Juni** steuerte unsere Feuerwehr einen ganz eigenen Beitrag zum dörflichen Zusammensein bei. Einen Tag zuvor verteilten die Kameraden gemeinsam mit dem Feuerwehrnachwuchs die gut gewachsenen Pfingstmaien im Dorf, um dann tags darauf den Mast am Denkmal in Predel mit einer



stattlichen Maie auszustatten. Verfolgt von vielen Zuschauern wurde der Mast mit einem bunt geschmückten Kranz gekrönt und verschönerte für einige Zeit das Dorfbild. In geselliger Runde bei Speis und Trank fand das Fest einen schönen Ausklang. Ein Dankeschön gilt Iris Deliga für die Herrichtung des Kranzes.

Durch ein herzliches „**Glück Auf**“ wurde in unserer Kita in Reuden der **Kinderbergmannstag** eröffnet. Mit einem bunten Programm erfreuten die kleinen Bergfrauen und -männer ihre Gäste. Bei einer Führung durch die Einrichtung durch Herrn Carsten Sonntag wurde verdeutlicht, welche kleinen und großen Herausforderungen ein Betreuungsstab täglich meistern muss. Mit viel Spiel und Spaß für die Kleinen, sowie Gesprächen für die Großen wurde der Tag perfekt abgerundet.

Am **28. Juni** wurde feierlich der **sanierte Turm der Kirche in Predel eingeweiht**. Einen Tag zuvor wurde unter den spannenden Blicken der Zuschauer und durch das MDR Fernsehen die Kirchturmkrone mit ihren Schätzen befüllt und mit der Turmspitze wieder vereint. Unter Begleitung von Frau Rohr wurde ein festlicher Gottesdienst abgehalten. Anschließend konnte man bei Kaffee und Kuchen in zahlreichen Gesprächen erfahren, mit welchem Kraftakt der Kirchenvorstand und seine vielen Unterstützer diese Baumaßnahme durchgezogen haben. Durch den Überblick über die Finanzen von Ellen Heinichen und die bauliche Betreuung durch Konrad Zitzmann ist sichergestellt worden, dass unser Wahrzeichen wieder im neuen Glanz erstrahlt. Auch wenn das Land Sachsen-Anhalt die größte Summe an Zuschüssen für diese Baumaßnahme zugesteuert hat, sind weitere Einnahmen notwendig, um die Gesamtfinanzierung zu sichern.



Der **Storch**, der auch in unserer Au- enlandschaft seinen Platz gefun- den hat, sitzt auf dem Baugerüst des Kirchturmes und verschafft sich einen Überblick über seine schöne Heimat.

Ihr Ortsbürgermeister
Falko Richter



Sommerhighlights bei den Montalino's

Sportlich starteten wir in den letzten Monaten: Beim **Sportfest** unter dem Motto „Auf die Plätze – Tierisch – Los!“ zeigten unsere Kinder Ausdauer und Kraft. Ob springend wie ein Känguru oder kletternd wie ein Äffchen – für jeden war etwas dabei. Am Ende durften sich alle über Urkunden und Medaillen freuen. Auch beim Kinder-Duathlon in Zeitz bewiesen unsere Vorschulkinder großen Einsatz und belegten einen tollen **10. Platz!** Beim **Feuerwehrfest in Draschwitz** glänzten wir beim Löschangriff mit der Bestzeit aller Kitas: 63 Sekunden! Am Nachmittag war unser Team beim Kinderfest mit Schminken, Tattoos, Armbänder fädeln und Ausmalbildern vertreten.

Mit strahlenden Kinderaugen wurde der **Kindertag** gefeiert. Spannende Spiele luden zum Mitmachen ein und zur großen Freude aller gab es leckeres Eis und viele bunte Luftballons. Wir bedanken uns bei Familie Thümmler für die Bereitstellung der Hüpfburg.

Der besondere Höhepunkt war unser **14. Kinderbergmannstag!** Die Kinder tobten sich beim Spieldemobil und der Feuerwehr aus, während unsere Gäste bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag genossen. Wir bedanken uns herzlichst für die Geschenke, Spenden und bei allen Helfern! Ein besonderer Dank geht an Axel Nowak, der uns seine Softeismaschine zur Verfügung stellte.



An den heißen Julitagen sorgten während unserer **Badefestwoche** Wasserschlauch, Pool und Matschküche für die nötige Abkühlung! Bei dem Zuckertütenfest am 1. August verabschiedeten wir unsere Schulanfänger Matheo, Milo, Anton, Henri und Elaia. Wir wünschen ihnen einen tollen Start in der Schule. Ein besonderer Moment war der Abschied unserer lieben Heike, die in den wohlverdienten Ruhestand geht. Mit Herz, Verlässlichkeit, ansteckendem Humor und großem Engagement prägte sie über Jahrzehnte den Alltag im Kindergarten. Das Team, die Kinder und Eltern sagen aus tiefstem

Anzeige

REDDY KÜCHEN
ZEITZ

06712 Kretzschau OT Grana
Leipziger Straße 15 • Tel. 03 44 1 / 61 700
www.zeitz.reddy.de

im Einkaufspark Grana

Herzen Danke und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft! Motiviert und mit den nächsten Aktivitäten starten wir nun in das neue Kindergartenjahr. Am 15. August nehmen wir mit einem **Programm zum Tümpelfest** in Predel teil. Außerdem findet unser **Oma-Opa-Tag** statt.

Bis ganz bald!

Die Montalino's



Anzeige

Uns hält nichts am Boden

20 Jahre
Kompetenz
Qualität
Sicherheit

Steinlauf
Gerüstbau

Predel 38 a · 06729 Elsterau · Funk: 0170 4 40 13 37
E-Mail: info@steinlauf-geruestbau.de

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Schnérwitzki, Karin zum 70. Geburtstag
Bzyl, Dagmar zum 75. Geburtstag

im Juli

Pohl, Brigitte zum 85. Geburtstag
Neitschmann, Siegfried zum 70. Geburtstag

im August

Schumann, Siegfried zum 90. Geburtstag

Eiserne Hochzeit

65



Eheleute Ingrid und Gerhard Kutzner
am 18.06.2025

Goldene Hochzeit

50



Eheleute Anke und Kurt Rühl
am 07.08.2025

Diamantene Hochzeit 60



Eheleute Brunhilde und Gero Kämpfe
am 07.08.2025

60 Jahre Seite an Seite
Am 21. August 2025 feiern



Roswitha & Rolf Paul

ihre Diamantene Hochzeit.

Vor 60 Jahren habt ihr „Ja“ gesagt – und seitdem das Leben Seite an Seite gemeistert. Wir sind dankbar und stolz, diesen besonderen Tag mit Euch feiern zu dürfen!

Wir gratulieren von Herzen zu 60 Ehejahren und wünschen euch noch viele weitere Jahre in Gesundheit!

Eure Kinder Katrin und Matthias

Eure Enkel Julian, Melanie und Sidney

ORTSCHAFT SPORA



Ankündigung zur Herbstwanderung durch Prehlitz-Penkwickitz

Auch in diesem Jahr soll es wieder eine geführte Wanderung durch unsere unmittelbare Heimat geben. Nach der ersten Auflage im Jahr 2023 durch Spora und Oelsen sowie im vergangenen Jahr durch Nißma, stehen nun Prehlitz und Penkwickitz im Blickpunkt. Was die beiden Siedlungen, trotz ihrer unmittelbaren räumlichen Nähe, unterscheidet und was es sonst noch Interessantes und Wissenswertes aus der Geschichte der Ortsteile zu berichten gibt, darüber können sich alle Wanderfreunde im Oktober informieren. Das genaue Datum und die Uhrzeit werden wie immer rechtzeitig über die Facebookseiten der Ortschaften sowie Aushänge am schwarzen Brett bekannt gegeben. Start und Zielpunkt wird aber in jedem Fall das Gemeindezentrum Spora an der Meuselwitzer Straße Nr. 48 sein. Die Teilnahme ist kostenfrei und steht für Jung und Alt gleichermaßen offen. Wanderschuhe und gute Laune bitte nicht vergessen!

Euer Ortschronist K. Hüfner

Tag der offenen Tür – Fahrssches Mausoleum in Nißma

Das im Ortsteil Nißma eine denkmalgeschützte Grabstätte vor dem Verfall gerettet werden soll, darüber wurde nicht nur hier im Blickpunkt, sondern auch in Funk und Fernsehen mehrfach berichtet. In mühevoller Handarbeit kämpfen sich die Mitglieder des Fördervereins seit einiger Zeit durch Kubikmeter von angefallenem Schutt und Geröll. Hierbei wurde eine verschollene Grabplatte gefunden, die eine Brücke zur frühen Geschichte des 1894 gebauten Mausoleums herstellt. Auch die Nachfahren der Gutsbesitzerfamilie Fahr, die 1946 enteignet wurden und daraufhin in die westdeutsche Besetzungszone auswanderten, sind auf die Bemühungen zum Erhalt der Grabstätte aufmerksam geworden. Kurzum es gibt eine ganze Menge zu sehen und zu erzählen und daher lädt der Förderverein Mausoleum Nißma e.V. alle Interessierten im Oktober zu einem Tag der offenen Tür ein. Genaue Informationen zur Veranstaltung werden rechtzeit-



Förderverein
Mausoleum Nißma e.V.

EINFACH
SPENDEN:



1894 DURCH GUTSFAMILIE FAHR ERBAUT – 1946 ENTEIGNET – SEIT 2023 DURCH FÖRDERVEREIN IN SANIERUNG

tig vorab über die Vereinsseite www.fv-mausoleum-nissma.de sowie den Facebookseiten der Ortschaften bekannt gegeben.

Förderverein Mausoleum Nißma e.V.

Von Kindertag bis Sommerfest – viel los bei den Spielmäusen

Der Sommer startete mit heißem Wetter. So nutzten wir gleich die Möglichkeit zum Matschen, Plantschen und Eis essen im Garten. Mit Wasserpistolen und Wasserbomben leisteten sich die Kinder einige kühle Wasserschlachten.

Den diesjährigen **Kindertag** starteten wir mit einem gemeinsamen Frühstück. Im Anschluss zogen wir mit bunt geschmückten Stäben und lauter Musik durch Spora. Als wir zurück kamen wartete bereits der Eiswagen auf uns. Jeder genoss eine Kugel Eis. Mit anschließenden Wett- und Bewegungsspielen ließen wir den Vormittag ausklingen.



Unser diesjähriges **Sommerfest** fand ganz unter dem **Motto „Regenbogen“** statt. Die Künstlerin Anita Luthardt bereicherte uns an diesem Tag passend dazu mit ihrem musikalischen Leseabenteuer „Der Klecks vom Regenbogen“. Die liebevoll komponierte Geschichte lud zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen ein. Im Garten stand anschließend die mitgebrachte Farbschleuder bereit. Diese nutzen die Kinder um tolle farbenfrohe Kunstwerke zu gestalten. Auch an anderen Stationen konnten sich die Kinder passend zum Thema Farben und Regenbogen ausprobieren. Von Experimenten über Bewegungsspiele bis hin zu Bastelan geboten war alles dabei. Am Abend stärkten wir uns alle am abwechslungsreichen Buffet. Das Sommerfest nutzten wir direkt, um die Schulanfänger würdig zu verabschieden. Mit einem kleinen Programm, einer großen Zuckertüte, kleinen Geschenken und ihrem Hefter mit gesammelten Kunstwerken und Arbeiten verabschiedeten wir die Schulanfänger. Zum Abschied schenkten sie uns eine selbstgebaute, kunterbunte Waschanlage für die Fahrzeuge. Diese hat ihren Platz in unserem Hof gefunden und erfreut nun die Kinder. Danke dafür, an die Schulanfänger und deren Eltern!



Ganz besonders bedanken möchten wir uns auch bei Frau Döge und der „**Baumschule Rolf Uhlig**“ in Windischleuba. Diese schenkte uns Kräuter, Sträucher und Blumen. Nun können wir auf unserem Hof und in unserem Garten noch mehr entdecken und verwerten. Wir konnten bereits beobachten, dass die Pflanzen viele verschiedene Insekten anlocken, die in unsere Insektenhotels einziehen.

Das Dorf Spora nahm zum zweiten Mal am **Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“** teil. Das Motto lautete: Ob jung oder alt- hier zählt, was uns verbindet: Der Zusammenhalt. Auch dieses Mal beteiligten wir uns daran mit einem kleinen Beitrag. Wir führten passend zum geplanten Sagenweg die Sage „Der Drache zu Spora“ auf und sangen ein selbstgedichtetes Drachenlied. Für die Jury bemalten wir kleine Drachen aus Holz, welche Herr Schmidt für uns anfertigte. Auch unsere Ortsbürgermeisterin bekam einen großen grünen Drachen von uns geschenkt. Mit zwei Feuerwehrautos ging es dann weiter nach Nißma. In der Diakonie Sozialstation pflanzten die Kinder einen Baum als Zeichen für den Zusammenhalt von Jung und Alt. Am Gemeindezentrum ging der Tag dann bei Eis, Roster, Hüpfburg und Bastelein zu Ende. Wir bedanken uns beim Heimatverein und drücken die Daumen!

Doch das war es noch nicht mit „Jung und Alt“ Im Juli startete unser kleines **Projekt Vorleseoma/Vorleseopa** in Zusammenarbeit mit den älteren Menschen aus dem Ort. Als erstes besuchte uns Frau Fischer und las uns eine Geschichte vor über Farben und wo diese überall zu entdecken sind. Die Kinder hörten gespannt zu. Nach dem Lesen konnten sich die Kinder mit Frau Fischer über die Geschichte austauschen. Wir suchen gerne weitere Vorleseomas/Vorleseopas. Bei Interesse melden Sie sich einfach in der Kita Spora.



Auch in unserem Garten stand ein neues Projekt an. Wir bekamen ein **neues Gartenhaus für Spielzeug und Spielgeräte**. Einige fleißige Helfer bauten einen wetterfesten Unterbau dafür. Die Materialien stellte die Firma „Spora Kies“ bereit. Fleißige Papas unterstützten uns beim Aufbau und der Ausrichtung des Gartenhauses. Wir danken allen Helfern und der Firma Spora Kies für die Unterstützung.

Nun genießen wir noch die restliche Sommerzeit bei Spiel und Spaß!

Die Kinder und das Team der Sporaer Spielmäuse

Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Heimer, Thomas
Wunderlich, Gertraud

zum 70. Geburtstag
zum 85. Geburtstag

im Juli

Zappe, Helga
Hepke, Ursula
Hofner, Wolfgang

zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 85. Geburtstag

ORTSCHAFT TRÖGLITZ



Sommerzeit – Zeit für Feste

Vorwegschicken möchte ich einen Dank an die Gemeindeverwaltung: Es haben zwar viele zuerst verwundert geschaut, als sie Anfang Juli vor dem Sperrschild an der Straße in Richtung Hainichen standen, aber als nach ein paar Tagen der Weg wieder frei war, konnte man die Veränderung bzw. die **Verbesserung an der unfallträchtigen 90 Grad-Kurve** erkennen.



Der Heimatclub Tröglitz 2000 e.V. lud am **21.06.** zum diesjährigen **Sternwartenfest**. Die neue Vorstandsriege des Vereins hat es dieses Mal als Brunch gestaltet und damit vom Vor- bis in den Nachmittag durchgeführt. Für die Sternen- bzw. in diesem Fall die Sonnengucker hatten Astronomielehrer a. D. Günter Fiedler und Hobbyastronom Torsten Walter (auf dem Bild mit Gemeindebürgermeister Mark Fischer) wieder interessante Einblicke rund um die Sonnenflecken.



Das Wetter hat selbstverständlich mitgespielt. Die Kinder standen bei der Veranstaltung natürlich im Mittelpunkt. Zum einen an den verschiedenen Ständen bei Sport und Spiel und zum anderen als eigenständiger Programmpunkt. Die „Tanzteufel“ aus Rehmsdorf verzauberten die Besucher mit ihrer kleinen Show. Das Team des Heimatclubs stellte sowohl an den Ständen zum Losen, Malen, Stelzen- und Slackline-Gehen als auch bei Essen und Trinken alle Besucher zufrieden.

Die Evangelische Kirchgemeinde veranstaltete ihr **Sommerfest am 13. Juli in Burtschütz**. Nach einem Gottesdienst in der Kirche, den Pfarrerin Frederike Rohr abhielt, bot sich anschließend die Gelegenheit für zahlreiche Gespräche auf dem Gelände des Gemeindehauses bei Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Umrahmung hatte Organisatorin Margot Hausch den Posaunenchor Zeitz engagiert. Höhepunkt der Veranstaltung war die Versteigerung von ausgedienten Orgelpfeifen nach der Sanierung des Instruments im Gotteshaus. Die angebotenen Klangkörper fanden alle einen neuen Besitzer.



Ihr Ortsbürgermeister
Jens Zeyher

P. S. Die Ortsbürgermeisterin von Göbitz, Annett Zeugner, hatte am 11. Juli zur Eröffnung des diesjährigen, traditionellen Parkfestes unter anderem alle Ortsbürgermeister der Gemeinde Elsteraue eingeladen. Ehrengast war der Landrat Götz Ulrich, der das abgeschlossene Projekt einer mit Unterstützung des Landkreises errichteten Bank in Göbitz begutachtete. Bei dieser Veranstaltung sind mir übrigens auch viele Tröglitzer begegnet. Für die Einladung noch einmal herzlichen Dank.

„Mein lieber Herr Käthe“

Ein literarischer Briefwechsel aus dem Hause Luther – anlässlich 500. Hochzeitstag Martin Luther und Katharina von Bora.

Mit Henriette Rossner Sauerbier und André Rauscher. Musikalisch auf Cello und Orgel begleitet von Niklas Franziskus Makowski.



Ort: Evangelische Kirche Burtschütz in Tröglitz
Zeit: **07. September 2025, 16.00 Uhr**
 ab 14.30 Uhr kleiner Imbiss im Gemeindehaus
 Burtschützer Str. 15
 Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.

Ein Dorf macht Kino

Am Samstag, den 23. August 2025 ist es wieder soweit: Sie sind herzlich eingeladen zum **5. Sommerkino in Burtschütz** am Gemeindehaus der evangelischen Kirche. Beginn: 21.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Ein Ausflug nach Plauen ins schöne Vogtland

Im Monat Mai fuhren die Tröglitzer Senioren in die Stadt **Plauen**, welche durch die „Plauener Spitze“ bekannt ist.

Nach der Busfahrt vorbei an der herrlichen Landschaft nahmen wir das Mittagessen ein.

Danach besuchten wir die „Fabrik der Fäden“. Es ist ein Museum und lädt die Besucher ein, in die



Geschichte der Vogtländischen Textilindustrie einzutauchen. Neben der berühmten Plauener Spitze beleuchtete der Rundgang durch die über 1000 m² große Dauerausstellung die Geschichte der fleißigen Menschen, das Leben und Wirken dieser und vergangener Generationen und die heutige und zukünftige Produktion.



Anschließend fuhren wir in die Schaustickerei, wo sich die Geschichte des Handwerks an historischen Maschinen, Werkzeugen und Erzeugnissen aus Spitze anschaulich nachverfolgen lässt. Diese Museumsfabrik lädt ein zum Eintauchen in eine Welt aus feinen Fäden, spitzen Nadeln und stilvollen Mustern.

Ein Andenken an die schöne Zeit in Plauen, echte „Plauener Spitze“, nahmen viele Senioren mit nach Hause. Nach dem Kaffee trinken ging es vergnügt nach Hause mit einem netten und freundlichen Busfahrer. Alle Senioren haben einen interessanten Tag erlebt.



Jäger

70 Jahre Hundesport

13.09.

8 - 15 Uhr

kostenloser Eintritt

Hunde angeleint willkommen

Speisen & Getränke

Hüpfburg

Hundesportverein Tröglitz - Grenzstraße 16, 06729 Elsteraue OT Tröglitz

Sommer in der Kita „Am Park“

Blumen in voller Blüte

Im Mai bepflanzten die Kinder der Schmetterlingsgruppe mit viel Freude und kleinen Gärtnerhänden ihre Blumentöpfe und das Hochbeet. Dank der großzügigen Blumenspenden der Eltern konnte unser Projekt „**Blumen in voller Blüte**“ starten. Die Schmetterlinge haben die ersten Pflanzen schon eingepflanzt und versorgen sie nun liebevoll. Wir freuen uns darauf, den Pflanzen beim Wachsen zuzusehen. Ein großes Dankeschön an alle Unterstützer!



Ein ereignisreicher Juni voller Aktivitäten

Der Juni war bei uns voller spannender Erlebnisse. In der Kindertagswoche warteten viele Höhepunkte auf die Kinder: Als erstes starteten wir mit dem **Festumzug**, für den jedes Kind seinen Feststab mitgebracht hatte, durch den Ort. Alle waren mit Begeisterung dabei. Am Dienstag fand unsere **Mini-Playback-Show** statt, bei der die Kinder auf der „Bühne“ glänzten. Zusätzlich gab es an diesem Tag selbstgebackene Waffeln.

Am Mittwoch besuchte uns das **Mitmachtheater** und sorgte für viel Freude. Außerdem durften wir dank Herrn Böhm vom Bowlingcenter Zeitz an diesem Tag in die Rolle von „Eisverkäufer“ schlüpfen, was ein besonderes Erlebnis war. Am Donnerstag machten sich alle Kinder auf den Weg zum Wandertag, um die Natur zu genießen.

Die Woche wurde am Freitag mit unserem **Sommerfest** gekrönt. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Helfern und Unterstützern bedanken, die diese schöne Woche möglich gemacht haben!

Die Abschlusswoche der Füchse

Ende Juni erlebten die Füchse ihre aufregende Abschlusswoche. Sie begann mit der **Detektivschule der Polizei**, bei der die Kinder viel lernten und selbst zu kleinen Detektiven wurden und am Ende auch ihren Detektivausweis bekamen. Ein besonderer Schultag bot den Kindern die Gelegenheit, stolz ihre Ranzen zu präsentieren.

Die Abschlussfahrt führte die Füchse ins **Unterirdische Zeitz** und anschließend ins **Bowlingcenter Zeitz**, wo wir bestens versorgt wurden.

Das Highlight der Woche war schließlich das **Zuckertütenfest**, das von allen Gruppen mit kleinen Liedern, Gedichten und Geschenken liebevoll gestaltet wurde.



Bei den Bienchen waren die Ameisen los

Auch die Bienchen hatten spannende Erlebnisse. Die Kinder befüllten ihren Ameisen-Beobachtungskasten mit Erde und einer Ameisenkolonie. Täglich wurden die Tiere gefüttert und aufmerksam dabei beobachtet, wie sie ihre Gänge gruben und die Ameisenkönigin Eier legte. Auch im Garten fanden interessante Beobachtungen statt. Dabei stellten die Kinder fest, dass den Ameisen Wurst besser schmeckt als Süßes!



Unser Schlafraum wird zur Unterwasserwelt

Ein besonderes Highlight im Juli war außerdem die Verwandlung unseres Schlafraums: Mit schimmernden Fischen, leuchtenden Quallen und vielen liebevollen Details wurde der Raum in eine **zauberhafte Unterwasserwelt** verwandelt. Die Kinder staunten über die vielen Farben und die fantasievolle Gestaltung.



Nun können sie dort nicht nur ausruhen, sondern auch träumen, spielen und gedanklich auf Entdeckungsreise in die Tiefen des Meeres gehen. Ein Ort zum Wohlfühlen und Staunen!

Das Team der Kita „Am Park“

Die Klassenfahrt der 4b der Grundschule Tröglitz

Am Montag den **26. Mai bis 28. Mai** fuhren wir mit dem Bus nach **Sondershausen**. Im Ferienpark angekommen stellten wir unsere Koffer ab. Anschließend gingen wir zum Mittagessen. Als wir fertig waren gingen wir zum Lernort Natur, wo uns erklärt wurde welche Tiere wo leben und wie ihr Fell aussieht. Frau Herrmann hatte als nächstes den Minigolfplatz und auch zwei Bowlingbahnen gemietet, wo wir gegeneinander angetreten sind. Nach dem **Bowling** bekamen wir die Ergebnisse und es stellte sich heraus, dass die Mädchen gewonnen haben. Wir freuten uns alle schon auf das **Kino** am Abend. Nach dem Bowling gingen wir wieder



in unsere Bungalows zurück und hatten ein paar Minuten Zeit uns auszuruhen. Danach gingen wir auch schon zum Kino. Es kam „Alice im Wunderland hinter den Spiegeln“. Als der Film zu Ende war, freuten wir uns alle schon auf das Bett, denn es war ein anstrengender Tag.

Am Dienstag den 27. Mai hatten Frau Herrmann und die zwei Eltern, die mit waren, ein kreatives Angebot für uns geplant. Es war nicht langweilig, denn wir konnten in Holz eine Figur einbrennen oder ein Schmuckkästchen machen. Das Schmuckkästchen konnten wir mit Edelsteinen bekleben oder es bemalen.

Nachdem wir dort fertig waren hatten wir für eine Stunde ein **rotes Team-Bike**, das war echt lustig. Es konnten sechs Kinder und ein Erwachsener darauf sitzen. Die Stunde war um, dafür hatten wir jetzt aber für eine Stunde den Kunstrasenplatz, wo die ganze Klasse gemeinsam spielte. Am Abend war die Kinder-Disco angesagt, wo wir tanzten und tanzten. Dann war wieder ein langer Tag vorbei. Am Mittwoch, den 28. Mai mussten wir alle unsere Sachen zusammensuchen und unsere Koffer packen. Wir räumten unseren Bungalow auf und fuhren dann mit dem Bus wieder in die Schule, wo alle von ihren Eltern abgeholt wurden. Alle erzählten ihren Eltern wie toll die Klassenfahrt war.

Geschrieben von Isabella Mallok



Geburtstagsglückwünsche

Nachträglich gratulieren wir

im Juni

Beau, Tom
Thum, Rainer
Sachse, Sigrid

zum 70. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

im Juli

Leßmann, Jürgen
Krause, Hans-Werner
Erler, Konrad
Harnisch, Reiner
Knecht, Peter
Hoppe, Johanna
Hopp, Harald
Fischer, Elke
Fiebig, Uwe
Schöbel, Severin
Käthner, Ingrid

zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

im August

Naundorf, Eleonore
Rößiger, Bärbel
Jokuszies, Helga
Müller, Gunnar

zum 85. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Eiserne Hochzeit 65

Eheleute Christel und Walter Paschke

am 09.07.2025



Goldene Hochzeit 50

Eheleute Helga und Walter Anschütz

am 01.08.2025

Eheleute Petra und Reiner Lahmert

am 15.08.2025



Veranstaltungen im Hyzet – Kultur- und Kongresszentrum 2025

18.09.2025	18.30 Uhr	Gemeinderatssitzung Elsteraue
20.09.2025	15.00 Uhr	35 Jahre Vereinsjubiläum Gem. Chor Elstertal Zeitz e.V.
27.09.2025	21.00 Uhr	VENGA VENGA – Deutschlands größte 90er & 2000er Party
04.10.2025	19.30 Uhr	Abifiz-Konzert „Geschwister-Scholl-Gymnasium Zeitz“
17.10.2025	19.30 Uhr	Adonia Musical / Mose – gerettet und befreit
25.10.2025	19.00 Uhr	„Zeitz Tanzt“ mit dem Tanzverein aus Zeitz
02.11.2025	16.00 Uhr	Doncalli Theater Märchenschauspiel „Hänsel & Gretel“
05.11.2025	15.30 Uhr	Blutspende heißt: „Schenke Leben – Spende Blut“
08.11.2025	09.00 Uhr	Frühstückstreffen für Frauen
09.11.2025	10.00 Uhr	Der Frauenflohmarkt
15.11.2025	19.00 Uhr	Kabarett „Fettnäppchen“ – Es brabbelt in der Kiste – keine Ruhe im Karton!

Kartenvorverkauf läuft für: „HEINO“ am 21.03.2026 und Schlenkerball ab 01.09.2025

Die Ev. Kirchgemeinden in der Elsteraue und Umgebung laden ein

Gottesdienste August 2025

Sonntag, 17.08.2025

09:00 Uhr	Gleina	Gottesdienst
10:30 Uhr	Predel	Andacht zum Tümpelfest

Sonntag, 24.08.2025

09:00 Uhr	Profen	Gottesdienst
10:30 Uhr	Langendorf	Gottesdienst

Sonntag, 31.08.2025

10:30 Uhr	Teuchern	regionaler Bläsergottesdienst
-----------	----------	-------------------------------

Gottesdienste September 2025

Sonntag, 07.09.2025

09:00 Uhr	Draschwitz	Gottesdienst
10:30 Uhr	Gleina	Gottesdienst

Weitere Gottesdienste im September und Oktober entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief bzw. finden Sie unter www.noezz.de

Wahltermine Gemeindekirchenrat 2025

21.09.2025

Rehmsdorf (KGV Rehmsdorf-Tröglitz)
KS Reuden in der Kirche Reuden

28.09.2025

KG Langendorf
KG Profen

05.10.2025

KS Draschwitz
Burtschütz (KGV Rehmsdorf-Tröglitz)

Seniorenkreise/Frauenhilfe

Draschwitz:

jeden 2. Dienstag im Monat um 16:00 Uhr
AP: Ines Sommerweiß

Profen:

jeweils am letzten Mittwoch um 14:00 Uhr
AP: Sigrid Buchholz

Reuden:

jeden 1. Dienstag im Monat um 14:00 Uhr
AP: Ellen Heinichen

Tröglitz, Rehmsdorf, Gleina

Jeweils am letzten Dienstag im Monat um 14:00 Uhr
AP: Margot Hausch

Kontakte

Ord. GP Friederike Rohr:

Mobil: 01515 1229479
Mail: friedericke.rohr@ekmd.de

Gemeindebüro

Frau Manuela Weis: Gemeindesekretärin
Mobil: 0179 6642107
Mail: manuela.weis@ekmd.de

73 Jahre und kein bisschen leise...

Das sind wir, 34 Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores Elstertal Zeitz e.V.

Wir bereiten trotz Urlaubszeit unter der Leitung unseres Chorleiters, Herrn Florian Lindner, die letzten Monate dieses Chorjahres vor. Im September können uns alle Freunde des **Chorgesanges in der Alten Mälzerei am 14.9.** hören. Ein besonderer Höhepunkt in unserem Chorjahr wird jedoch das **Vereinsjubiläum am 20.9. im Hyzet-Klubhaus** sein. Trotz unserer 73 Jahre, damit ist nicht das Durchschnittsalter unserer Chormitglieder gemeint, machen wir in diesem Jahr eine Verjüngungskur – das 35-jährige Bestehen als eingetragener Verein. Zu diesem Jubiläum haben wir auch Gastchöre eingeladen, die unser Programm mit ihren Beiträgen bereichern werden.

Die Vorweihnachtszeit ist für uns eine Zeit, in der wir unsere Freude am Singen besonders gern weitergeben. Unter anderem hören Sie unseren Chor am **6.12.2025 in der Schlosskirche in Droyßig** und am **14.12.2025** findet unser **Adventskonzert in der katholischen Kirche Tröglitz** statt. Wenn auch Sie gern singen und Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, besuchen Sie uns zu unseren **Proben dienstags um 19.00 Uhr im Hyzet-Klubhaus**.

Wir freuen uns auf Sie.

Öffentlichkeitsarbeit Christine Zerfaß

GROSSE MODELLBAHN - AUSSTELLUNG

BAHNHOF

KULTUR KÖHLEBAHN MEUSELWITZ

11. und 12. Oktober 2025

ZAHLREICHE AUSSTELLER in verschiedenen SPURWEITEN

900 qm Ausstellungsfläche

Eintrittspreise:

Erwachsene ab 13 Jahre 7,- Euro
Kinder ab 4 Jahre 2,- Euro
Kinder bis 3 Jahre - freier Eintritt

Geöffnet von 10 Uhr bis 18 Uhr

Verein Köhlebahnen e.V. In der Lokhalle zeigen die Modellbahner der Köhlebahn bewegte Szenen von Meuselwitz nach Altenburg im Maßstab 1:87, in Spur N können Sie den Weg der Braunkohle im Tagebau verfolgen mit zahlreichen Details auf dieser Anlage.

Imbissversorgung

Die Köhlebahn fährt mit Ermäßigung
Fahrstrecke: Meuselwitz - Schneidersdorf - Winterdorf - Kommerforst - Weitendorf - Höselbach - Regis-Breitingen
Retour bis Meuselwitz (30 km / 1,5 Stunden)
Abfahrt Meuselwitz 12:30 Uhr und 15:30 Uhr
Abfahrt Regis-Breitingen: 13:15 Uhr

Ermäßigung

Köhlebahnfahrt bei Vorlage der Eintrittskarte Modellbahnausstellung vom gleichen Tag
Erwachsene -2,- Euro
Kinder -1,- Euro

Verein Köhlebahnen - eingetragener Verein - Sitz: 04610 Meuselwitz - Georgenstr. 46 - Telefon: 03446 75 25 50

IMPRESSUM**BLICKPUNKT Elsteraue**

Informations- und Heimatblatt der Gemeinde Elsteraue mit den Ortschaften Bornitz, Draschwitz, Göbitz, Könderitz, Langendorf, Profen, Rehmsdorf, Reuden, Spora und Tröglitz

Herausgeber: Gemeinde Elsteraue, Hauptstraße 30, 06729 Elsteraue, Tel. 03441 22 61 00,

E-Mail info@gemeinde-elsteraue.de

Beiträge und Veröffentlichungswünsche sind an den Herausgeber zu richten.

Redaktion: Gemeinde Elsteraue – Herr Fischer, Frau Schug

Für Ortschaftsseiten: Ortsbürgermeister und Ortschronisten

Verantwortlich für den Inhalt: die jeweiligen Verfasser. Die Veröffentlichungen auf den Ortschaftsseiten widerspiegeln nicht immer die Meinung der Gemeinde bzw. des Gemeinderates

Layout und Produktion: Druckhaus Blochwitz, Baderstraße 6, 06712 Zeitz, Tel. 03441 80470, www.blochwitz.info

Verantwortlich für Anzeigen: Druckhaus Blochwitz

Erscheinungstag: 4. Ausgabe, 16. August

Nächster Erscheinungstermin: 5. Ausgabe, 18. Oktober 2025

Nächster Redaktionsschluss: 5. Ausgabe, 29. September 2025

Kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet.

WICHTIGE ANZEIGEN-INFOS:

Anzeigen-Redaktionsschluss: 5. Ausgabe, 25. September 2025

Infos / Kosten / Bestellformular unter www.blochwitz.info

Daten für Anzeigen an: E-Mail: blickpunkt-elsteraue@blochwitz.info

Ansprechpartner: Frau Gotzmann, Frau Hilbert, Herr Bauer

Bei **inhaltlichen Sonderwünschen** Ihrer Anzeige bitte an den Herausgeber wenden.

IMMOBILIENBEWERTUNG-HOFFMANN

Uwe Hoffmann

Immobilienfachwirt IHK

Zert. Sachverständiger für die Marktwertermittlung von Wohn-, Gewerbe- und Spezialimmobilien IQ-ZERT

Telefon 03441 - 22 18 07

www.immobilienebewertung-hoffmann.de

**LOHNT SICH PV
AUF MEINEM DACH?**





STADT WERKE ZEITZ

Testen Sie JETZT den kostenfreien SWZ-Solarrechner.

Mit wenigen Klicks zur eigenen Ertragsprognose.

Schnell, einfach und unkompliziert!

https://solarrechner.eturnity.io/stadtwerke_zeitz/
oder scannen Sie den QR Code

Stadtwerke Zeitz GmbH

Toni Schwerdtner

Projektmanager Energiedienstleistungen /
Fachberater für PV- und Speichertechnik (TÜV)
Telefon: 03441 855 305 | Mobil: 0172 4985732
E-Mail: edl@stadtwerke-zeitz.de

Regional. Kompetent. Kundennah.

23. Jahrgang | 4. Ausgabe | August 2025

29



**Unser Name –
unser Leitspruch**

seit 25 Jahren:

**COMITARI heißt:
„Jemanden zur Seite stehen, begleiten.“**

**Wir danken allen, die uns ihr Vertrauen geschenkt
haben und begleiten Sie gern weiterhin durch eine der
schwersten Zeiten im Leben eines Menschen.**

kompetent ♦ einfühlsam ♦ individuell

Zeitz | Geußnitzer Straße 75 | Telefon 03441 22 19 29
Teuchern | Bahnhstraße 23 | Telefon 034443 6 23 24
Hohenmölsen | Markt 8 | Telefon 034441 3 48 41



Seit 27 Jahren in Ihrer Nähe

Naturheilpraxis

Andrea Siegel-Bieler
Heilpraktikerin

klassische Naturheilverfahren
wie Blutegel-, Neural- und Akupunkturbehandlung, Faltenunterspritzung
bei Schmerzen, Arthrose, Arthritis, Migräne, Ohrgeräuschen, Ischias, Gicht, Allergien, Haarausfall, Hauterkrankungen, Krampfadern ...
04523 Elstertrebnitz - A-Dorf 53 · Tel. 034296 - 42936

**Fa. Taxi-Langer
n. q. Krankentransport**

Inhaber: Daniela Volkenand

Taxifahrten aller Art • Bestell- und Sofortfahrten

Tragestuhltransport · Rollstuhltransport · Liegendtransport
Dialysefahrten, Fahrten zu Chemo- und Strahlentherapie
Einweisungen und Entlassungen in Kliniken
– für alle Krankenkassen und Privat –

freundlich – kompetent – zuverlässig

Donaliesstr. 23 · 06712 Zeitz · Tel. (03441) **22 19 03**

Wir machen Ihre Steuererklärung!
Klarer Preis. Schnelle Hilfe. Engagierte Berater.

Beratungsstellenleiterin
Jana Rose

Hausbesuche möglich.

Waldstraße 3 · 06712 Zeitz/OT Kayna · Tel. 03 44 26-11 50 60
jana.rose@steuerring.de · www.steuerring.de/rose

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.
Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfverein)



**„Ein offenes Ohr,
eine helfende Hand,
ein Zeichen des Vertrauens.“**



Kathrin Schindler



Steffi Gerhardt

Wir sind 2x in Zeitz für Sie da:
Altmarkt 20 · Tel. 03441 / 68 83 79 | Hauptstr. 12 · Tel. 03441 / 80 310
Unsere Filiale in Droyßig: Markt 6 · Tel. 034425 / 30 247
www.antea-bestattungen-zeitz.de



Rehmsdorfer Straße 4 · 06729 Elsteraue · OT Alttröglitz
Tel. 03441 / 82 90 983 · Fax 03441 / 82 90 985

- Fenster • Türen • Rollläden
- Brandschutzelemente
- Markisen • Rolltore
- Decken- und Zaunsysteme
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Wintergärten

*Ihr Partner für Beratung,
Montage und Service!*



www.wila-kg.de

**FAHRRAD WEG?
ZUM GLÜCK VERSICHERT!**

ÖSA FahrradSchutz

Geschäftsstelle
MARCO SEIFFERT
Neumarkt 18
06712 Zeitz
Tel.: 03441 226411



ÖSA
Versicherungen





Kfz-Meisterbetrieb
Kfz-Service Michael Haase
 Birkenweg 11 · 06729 Elsterau OT Rehmsdorf

Leistungsangebot:

- Inspektion nach Herstellervorgaben (somit ohne Garantieverlust bei Neuwagen)
- Klimaservice
- Unfallinstandsetzung/Glasreparatur
- Reparatur und Service jeglicher Art (Ölservice, Bremsen, Zahnräder etc.)
- Reparatur von Transportern und PKW-Anhänger
- 3D-Achsvermessung • Rad/Reifenservice

Tel. 03441-53 08 341 kfz-service-haase@web.de
 Fax 03441-53 08 343



Weberstraße 14 · 06712 Zeitz • Tel. 03441 212977

Installation von elektrischen Anlagen sowie Einbruchmeldeanlagen



Verkaufen Sie keine Immobilie, bevor Sie mit mir gesprochen haben.

Kerstin Wickler-Delitzsch

Immobilienmaklerin
 in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Wendische Straße 33
 06712 Zeitz

Telfon 03441 727-1727
 Mobil 0160 475 7239
 E-Mail kerstin.wickler-delitzsch@spk-burgenlandkreis.de



Sparkasse
 Burgenlandkreis

In Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

REDDY® KÜCHEN

ZEITZ

06712 Kretzschau OT Grana
 Leipziger Straße 15 • Tel. 03 44 1 / 61 700

www.zeitz.reddy.de

im Einkaufspark Grana

Telefon 03441/7252246



**BRAUCHT DEIN HAUS
 LIEBEVOLLE BETREUUNG?**

**GARTENPFLEGE
 HAUSMEISTER-
 SERVICE
 HOCHDRUCK-
 REINIGUNG
 MÜLLTONNEN-
 REINIGUNG
 MÜLLTONNEN-
 SERVICE
 KEHRWOCHE-
 SERVICE**

Donaliesstraße 16a | 06712 Zeitz
 hugs-blk@outlook.de | www.hugs-blk.de

Blickpunkt

Nächster Erscheinungstermin:

Samstag, 18. Oktober 2025

Nächster Redaktionsschluss:
 Montag, 29. September 2025

Nächster Anzeigen-Redaktions-
 schluss: Do., 25. September 2025

WENN AUF EINMAL ALLES ANDERS IST.

*Wenn Sie uns brauchen,
 sind wir an Ihrer Seite.
 Jederzeit.*



August-Bebel-Straße 8
 06712 Zeitz

Tel. 03441 - 72 69 00

Tag und Nacht erreichbar



Bestattungshaus
Präkels

www.bestattungshaus-praeckels.de



Inhaber: H. Singer
Tröglitzer Feldstraße 2
06729 Elsteraua

Tel.: 03441/250999
E-Mail: bsk-krusche@email.de

Schädlingsbekämpfung seit 1975

- Ihr Fachbetrieb für professionelle Bekämpfung und Sicherheit im Hygienebereich
- Schädlingsbekämpfung
- HACCP-Konzept
- Human u. Veterinär Desinfektion

die diskrete Schädlingsbekämpfung für Industrie, Wohnungswirtschaft, Landwirtschaft und Privatpersonen



RoWaK GmbH
Karl-Marx-Straße 10 | 04617 Rositz

Garten- und Kommunaltechnik mit Fachwerkstatt
Verkauf | Beratung | Reparatur
Rasenmäher | Rasentraktoren | Heckenscheren
Kettensägen | Mulcher | Holzspalter | Betriebsstoffe u.v.m.

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8-17.00 Uhr | Sa: 9-12.00 Uhr
Winteröffnungszeiten 01.10.-30.03.: Mo-Fr: 8-17.00 Uhr | Sa: nach Vereinbarung
03449 206-0 | info@rowak.com | www.rowak.com

STIHL **HONDA** **STIGA** **RS MOTOR** **ALKO**

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.



Telefon: 03441 714 056
Droyßig Telefon: 034425 301296
www.bestattungshaus-woetzel.de

Altenburger Straße 40
06712 Zeitz



Bestattungshaus
WÖTZEL



Dachdeckerbetrieb Horn GbR

- Dachdeckungs- u. Abdichtungsarbeiten
- Fassadenverkleidung
- Klempnerarbeiten
- Gründächer
- PV- und Solaranlagen
- Reparaturarbeiten
- Kran- und Hebearbeiten

Techwitz 1 · 06729 Elsteraua · OT Tröglitz
Tel. 03441 / 53 56 44 · Fax 03441 / 53 37 65 · Funk 0171 / 3 88 39 13
info@dachdeckerbetrieb-horn.de · www.dachdeckerbetrieb-horn.de

Mitteldeutsches Unternehmensnetzwerk
Metall-Elektro-Kunststoff



my future
netzwerk-mek.de



Veranstaltungs-Service Deuser
Kultur- u. Kongresszentrum im Hyzet

- Großveranstaltungen
- Konferenzen
- Tagungen · Vereinstätigkeiten · Messen

Hauptstraße 26
06729 Elsteraua
OT Altröglitz
Tel. 03441-84 26 67
Fax 03441-84 26 68
Funk 0171-2 00 60 80
info@hyzet-klubhaus.de
www.hyzet-klubhaus.de

Ihr Therapiezentrum jetzt auch in Tröglitz

Tel. 03441/53 09 31 0

PODOLOGIE
(med. Fußpflege)
Fußpflege | Kosmetik

Mittelstraße 9
06729 Elsteraua
OT Tröglitz



ZEITZ
THERAPIEZENTRUM

WWW.THERAPIEZENTRUM-ZEITZ.DE